



Gemeinde Knutwil

# Langbotschaft des Gemeinderates

**Gemeindeversammlung  
vom 7. Juni 2023, 19.30 Uhr,  
Chrüzacher-Halle, St. Erhard**



## Vorlagen

- 1  
Genehmigung Jahresbericht 2022  
mit Jahresrechnung 2022
- 2  
Genehmigung Abrechnung  
Sonderkredit Seebli, Knutwil
- 3  
Genehmigung Zusatzkredit und  
Nachtragskredit Wärmeverbund,  
St. Erhard
- 4  
Genehmigung Anpassung  
Gemeindeordnung
- 5  
Ersatzwahl Mitglied  
Bildungskommission für Rest-  
Amtsdauer 2020 – 2024
- 6  
Verschiedenes / Orientierungen

### Ertragsüberschuss / Gewinn 2022

**Fr. 2'264'457.64**

Budget ergänzt 2022

Gewinn Fr. 455'446.50

### Eigenkapital 31.12.22

**Fr. 16'365'027**

Eigenkapital 01.01.22

Fr. 13'954'003

### Nettoinvestitionen Rechnung 2022

**Fr. 11'413'982**

Budget ergänzt 2022/ Nettoinvestitionen

Fr. 11'864'724

Gemeindeverwaltung Knutwil  
Zentrale Dienste  
Büelstrasse 3  
6213 Knutwil

[knutwil.ch](http://knutwil.ch)

# Inhaltsverzeichnis

---

Einladung / Traktanden .....	3
1 Jahresrechnung 2022.....	4
Für eilige Leser und Leserinnen .....	4
1.1 Erfolgsrechnung.....	5
1.2 Erläuterung ergänztes Budget .....	7
1.3 Genehmigung von Kreditüberschreitungen.....	8
1.4 Investitionsrechnung .....	9
1.5 Berichterstattung über das Beitragscontrolling und die Erfüllung der Leistungsvereinbarungen .....	11
1.6 Erläuterung zum Jahresbericht und Jahresrechnung.....	11
1.7 Erläuterung ergänztes Budget Investitionsrechnung.....	13
1.8 Bilanz .....	14
1.9 Geldflussrechnung .....	15
1.10 Finanzkennzahlen .....	16
1.11 Bericht Aufgabenbereiche .....	16
1.12 Anhang zur Jahresrechnung.....	40
Antrag des Gemeinderates zum Jahresbericht 2022 an die Stimmberechtigten .....	51
Bericht der Revisionsstelle .....	52
Bericht der Controllingkommission .....	53
2 Genehmigung Abrechnung Sonderkredit Seebli, Knutwil.....	54
Bericht der Revisionsstelle .....	56
3 Genehmigung Zusatzkredit und Nachtragskredit Wärmeverbund St. Erhard .....	57
Bericht der Controllingkommission .....	58
4 Genehmigung Anpassung Gemeindeordnung.....	59
Bericht der Controllingkommission .....	62
5 Ersatzwahl Mitglied Bildungskommission, Rest-Amtsduer 2020 - 2024.....	63
6 Verschiedenes / Orientierungen ohne Beschlussfassung .....	63

## **Einladung / Traktanden**

zur Gemeindeversammlung am Mittwoch, 7. Juni 2023, 19.30 Uhr in der Chrüzacher-Halle St. Erhard

### **Traktandum 1**

Genehmigung Jahresbericht mit Jahresrechnung 2022

### **Traktandum 2**

Genehmigung Abrechnung Sonderkredit Seebli, Knutwil

### **Traktandum 3**

Genehmigung Zusatzkredit und Nachtragskredit Wärmeverbund, St. Erhard

### **Traktandum 4**

Genehmigung Anpassung Gemeindeordnung

### **Traktandum 5**

Ersatzwahl Mitglied Bildungskommission für Rest-Amtdauer 2020 - 2024

### **Traktandum 6**

Verschiedenes / Orientierungen ohne Beschlussfassung

## **Bemerkungen**

Das Stimmregister und die Akten zu den einzelnen Traktanden können auf der Gemeindeverwaltung Knutwil eingesehen werden, soweit es die Wahrung des Amtsgeheimnisses zulässt. Stimmberechtigt für diese Gemeindeversammlung sind alle stimmberechtigten Schweizerinnen und Schweizer, welche das 18. Altersjahr erfüllt haben und spätestens am 2. Juni 2023 in Knutwil ihren Wohnsitz begründet und gesetzlich geregelt haben. Die Botschaft zur Gemeindeversammlung wird wiederum in Kurzform an alle Haushaltungen zugestellt. Detailsauszüge können bei der Gemeindeverwaltung telefonisch (041 925 82 82) sowie per E-Mail ([gemeindeverwaltung@knutwil.ch](mailto:gemeindeverwaltung@knutwil.ch)) bestellt oder am Schalter bezogen werden. Ebenfalls kann die Langbotschaft auch auf unserer Homepage [www.knutwil.ch](http://www.knutwil.ch), eingesehen werden.

Knutwil, im Mai 2023

GEMEINDERAT KNUTWIL

## 1 Jahresrechnung 2022

### Für eilige Leser und Leserinnen

Die Erfolgsrechnung 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 2'264'457.64 ab. Das Budget 2022 sah einen Ertragsüberschuss von Fr. 455'446.50 vor. Der massiv höhere Gewinn lässt sich einerseits auf Kostenbewusstsein und andererseits auf höhere Steuereinnahmen zurückführen. Dieser ausserordentlich gute Abschluss hilft massgeblich die Verschuldung zu drosseln.

	Rechnung 2021	ergänzendes Budget 2022	Rechnung 2022
<b>Erfolgsrechnung</b>			
Aufwand	15'139'912	15'733'198	15'610'714
Ertrag	-16'701'441	-16'188'644	-17'875'172
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-1'561'529</b>	<b>-455'447</b>	<b>-2'264'458</b>
<b>Bilanz</b>			
Finanzvermögen	11'960'037	--	10'661'565
Verwaltungsvermögen	21'879'259	--	32'394'091
<b>Aktiven</b>	<b>33'839'296</b>	<b>--</b>	<b>43'055'656</b>
Fremdkapital	19'885'293	--	26'690'629
Eigenkapital	13'954'003	--	16'365'027
<b>Passiven</b>	<b>33'839'296</b>	<b>--</b>	<b>43'055'656</b>
<b>Investitionsrechnung</b>			
Investitionsausgaben	8'425'317	12'931'964	12'372'195
Investitionseinnahmen	1'141'407	1'067'241	958'213
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>7'283'910</b>	<b>11'864'723</b>	<b>11'413'982</b>

\* Die Beträge sind gerundet und können beim Total zu marginalen Differenzen führen. Ein Minuszeichen weist einen «Ertrag» aus, ein Betrag ohne Minuszeichen einen «Aufwand».

### Kennzahlen

	Grenzwert	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Rechnung 2022
Selbstfinanzierungsgrad		55.38	30.57	26.51
Selbstfinanzierungsgrad (Ø 5 Jahre)	> 80 %	84.95	54.97	40.00
Selbstfinanzierungsanteil	> 10 %	16.40	16.21	20.62
Zinsbelastungsanteil	< 4 %	0.22	0.31	0.53
Kapitaldienstanteil	< 15 %	3.78	3.94	5.02
Nettoverschuldungsquotient	< 150 %	26.28	78.43	159.33
Nettoschuld je Einwohner	< 2'500	1'014.66	3'165.60	6'614.88
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner	< 3'000	2'498.82	4'598.82	6'985.97
Bruttoverschuldungsanteil	< 200 %	135.12	130.81	167.77

Der Selbstfinanzierungsgrad (Ø 5 Jahre), der Nettoverschuldungsquotient, die Nettoschuld je Einwohner mit und ohne Spezialfinanzierungen überschreiten die kantonalen Schwellenwerte.

Alle Überschreitungen sind Folgen des hohen Investitionsbedarfes und der daraus notwendigen Aufnahme von Fremdkapital. Der Gemeinderat ist bestrebt, in der Finanzstrategie die Verschuldung zu senken. Es darf festgehalten werden, dass Dank der sehr guten Rechnungsabschlüsse des vorliegenden, aber auch der vergangenen Jahre die Nettoschuld bis jetzt nicht so stark angestiegen ist, wie angenommen.

## 1.1 Erfolgsrechnung

Die Rechnung 2022 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 2'264'457.64. Gegenüber dem budgetierten Gewinn von Fr. 455'446.50 entspricht dies einer Verbesserung von Fr. 1'809'011.14.

\*Kurzerklärung zu den Abweichungen (Pfeilen):

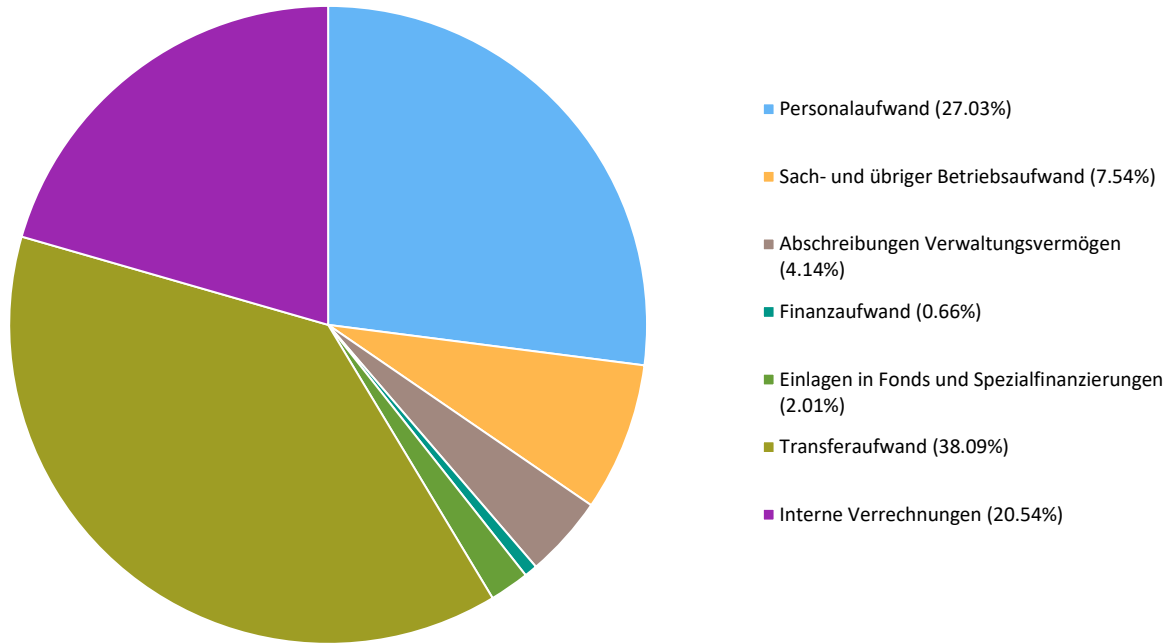
Mit den nachfolgenden Pfeilen bzw. Farben werden erfolgswirksame Veränderungen im Positiven- (grün, Verbesserung von mindestens 5%), Neutralen- (gelb, Veränderung innerhalb 5 % - Toleranzwert) bzw. Negativen- (rot, Verschlechterung um mindestens 5 %) Sinne aufgezeigt.

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

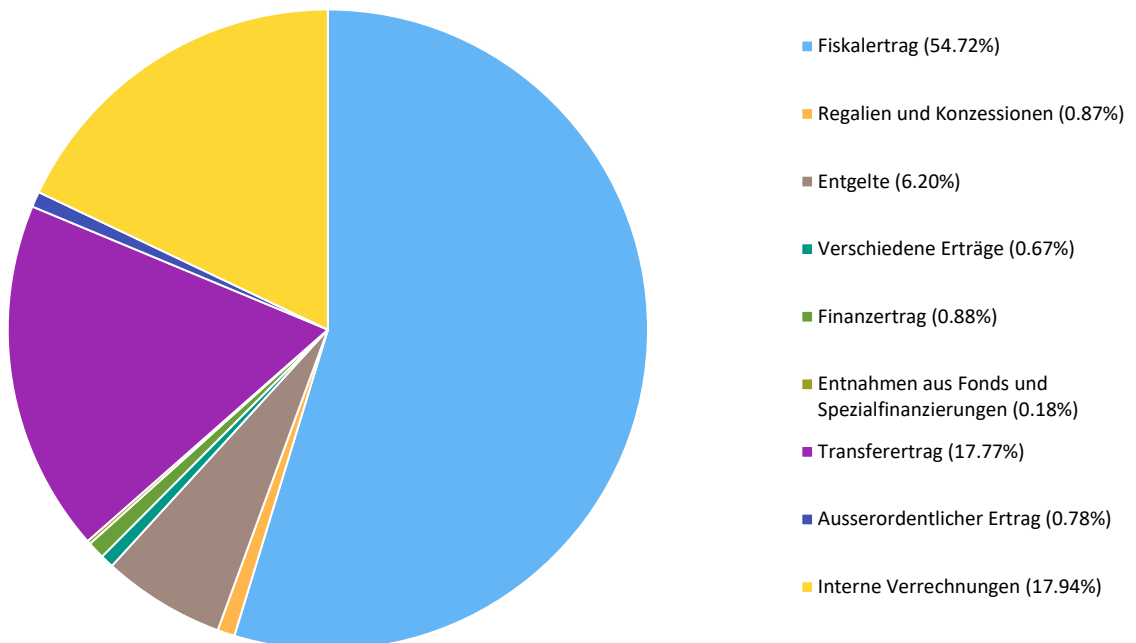
Gesamthaushalt	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänzendes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
30 - Personalaufwand	4'188'307	4'296'605	4'296'605	4'219'374	-77'231 ↘
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'417'929	1'288'526	1'288'526	1'176'470	-112'055 ↘
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	484'138	748'077	748'077	646'043	-102'034 ↘
35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	309'312	156'604	156'604	313'454	156'850 ↗
36 - Transferaufwand	5'702'784	5'728'480	5'728'480	5'945'895	217'415 ↗
39 - Interne Verrechnungen	2'967'055	3'421'803	3'421'803	3'206'057	-215'745 ↘
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>15'069'524</b>	<b>15'640'095</b>	<b>15'640'095</b>	<b>15'507'294</b>	<b>-132'801 ↗</b>
40 - Fiskalertrag	-9'268'472	-8'347'600	-8'347'600	-9'781'212	-1'433'612 ↘
41 - Regalien und Konzessionen	-121'818	-110'470	-110'470	-156'076	-45'606 ↘
42 - Entgelte	-917'235	-933'740	-933'740	-1'107'449	-173'709 ↘
43 - Verschiedene Erträge	-48'891	-25'000	-25'000	-120'312	-95'312 ↘
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.	-1'781	-13'180	-13'180	-31'371	-18'191 ↘
46 - Transferertrag	-3'137'321	-3'108'352	-3'108'352	-3'175'823	-67'471 ↘
49 - Interne Verrechnungen	-2'967'055	-3'421'803	-3'421'803	-3'206'057	215'745 ↗
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>-16'462'573</b>	<b>-15'960'144</b>	<b>-15'960'144</b>	<b>-17'578'299</b>	<b>-1'618'155 ↘</b>
<b>Ergebnis betriebliche Tätigkeit</b>	<b>-1'393'049</b>	<b>-320'050</b>	<b>-320'050</b>	<b>-2'071'006</b>	<b>-1'750'956 ↘</b>
34 - Finanzaufwand	70'388	93'103	93'103	103'420	10'317 ↗
44 - Finanzertrag	-98'867	-88'500	-88'500	-156'873	-68'373 ↘
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>-28'480</b>	<b>4'603</b>	<b>4'603</b>	<b>-53'452</b>	<b>-58'055 ↘</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-1'421'529</b>	<b>-315'447</b>	<b>-315'447</b>	<b>-2'124'458</b>	<b>-1'809'011 ↘</b>
48 - Ausserordentlicher Ertrag	-140'000	-140'000	-140'000	-140'000	0 →
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>-140'000</b>	<b>-140'000</b>	<b>-140'000</b>	<b>-140'000</b>	<b>0 →</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-1'561'529</b>	<b>-455'447</b>	<b>-455'447</b>	<b>-2'264'458</b>	<b>-1'809'011 ↘</b>
<b>Ergebnisse Spezialfinanzierungen</b>					
Feuerwehr	-10'365	-845	-845	-26'432	-25'587 ↘
Wasser	-18'586	-45'122	-45'122	-70'475	-25'352 ↘
Abwasser	-210'402	-92'847	-92'847	-216'548	-123'701 ↘
Abfall	-68'753	15'180	15'180	8'076	-7'104 ↘
Heizverbund	--	-17'790	-17'790	18'812	36'602 ↗
<b>Summe: Spezialfinanzierungen</b>	<b>-308'106</b>	<b>-141'425</b>	<b>-141'425</b>	<b>-286'567</b>	<b>-145'142 ↘</b>

Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und werden deshalb gemäss Aufstellung abgebildet.

### Aufwand



### Ertrag



## 1.2 Erläuterung ergänztes Budget

Ergänzttes Budget 2022 - Erfolgsrechnung

	Budget fest- gesetzt	Kreditüber- träge aus Vor- jahr	Nachtragskre- dite	Kreditüber- träge ins Folgejahr	Budget er- gänzt
30 - Personalaufwand	4'296'605	--	--	--	4'296'605
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'288'526	--	--	--	1'288'526
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	748'077	--	--	--	748'077
35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	156'604	--	--	--	156'604
36 - Transferaufwand	5'728'480	--	--	--	5'728'480
39 - Interne Verrechnungen	3'421'803	--	--	--	3'421'803
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>15'640'095</b>	--	--	--	<b>15'640'095</b>
40 - Fiskalertrag	-8'347'600	--	--	--	-8'347'600
41 - Regalien und Konzessionen	-110'470	--	--	--	-110'470
42 - Entgelte	-933'740	--	--	--	-933'740
43 - Verschiedene Erträge	-25'000	--	--	--	-25'000
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.	-13'180	--	--	--	-13'180
46 - Transferertrag	-3'108'352	--	--	--	-3'108'352
49 - Interne Verrechnungen	-3'421'803	--	--	--	-3'421'803
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>-15'960'144</b>	--	--	--	<b>-15'960'144</b>
<b>Ergebnis betriebliche Tätigkeit</b>	<b>-320'050</b>	--	--	--	<b>-320'050</b>
34 - Finanzaufwand	93'103	--	--	--	93'103
44 - Finanzertrag	-88'500	--	--	--	-88'500
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>4'603</b>	--	--	--	<b>4'603</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-315'447</b>	--	--	--	<b>-315'447</b>
48 - Ausserordentlicher Ertrag	-140'000	--	--	--	-140'000
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>-140'000</b>	--	--	--	<b>-140'000</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-455'447</b>	--	--	--	<b>-455'447</b>

Ergänzttes Budget 2022 - Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen

	Budget fest- gesetzt	Kreditüber- träge aus Vor- jahr	Nachtragskre- dite	Kreditüber- träge ins Folgejahr	Budget er- gänzt
1 - Präsidiales	1'593'240	--	--	--	1'593'240
2 - Bildung	3'261'975	--	--	--	3'261'975
3 - Gesellschaft und Soziales	2'809'638	--	--	--	2'809'638
4 - Sicherheit, Bau und Umwelt	760'123	--	--	--	760'123
5 - Immobilien	117'177	--	--	--	117'177
6 - Finanzen	-8'997'600	--	--	--	-8'997'600
<b>Summe: GH - Gesamthaushalt</b>	<b>-455'447</b>	--	--	--	<b>-455'447</b>

Es wurden keine Kreditvor- und überträge vorgenommen.

### 1.3 Genehmigung von Kreditüberschreitungen

#### Bewilligte Kreditüberschreitungen nach § 15 FHGG

Der Gemeinderat kann Kreditüberschreitungen bewilligen, sofern ein übergeordnetes Gesetz, ein kommunales Reglement oder ein rechtskräftiger Entscheid eines Gerichtes eine Ausgabe unmittelbar vorschreibt. Bei einem Vorhaben aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse oder wenn ein Aufschub für die Gemeinde nachteilige Folgen hätte, kann ebenfalls eine Kreditüberschreitung bewilligt werden. Auch höhere Abschreibungen und Wertberichtigungen fallen darunter. Die Kreditüberschreitungen sind den Stimmberechtigten mit dem Jahresbericht zur Genehmigung zu unterbreiten.

Erfolgsrechnung

Aufgabenbereich	Budget 2022 ergänzt	Rechnung 2022	Abweichung
1 - Präsidiales	1'593'240	1'499'677	-93'563 ↘
2 - Bildung	3'261'975	3'035'314	-226'661 ↘
3 - Gesellschaft und Soziales	2'809'638	2'853'879	44'241 ↗
4 - Sicherheit, Bau und Umwelt	760'123	687'313	-72'810 ↘
5 - Immobilien	117'177	103'042	-14'135 ↘
6 - Finanzen	-8'997'600	-10'443'683	-1'446'083 ↘
<b>Summe: GH - Gesamthaushalt</b>	<b>-455'447</b>	<b>-2'264'458</b>	<b>-1'809'011 ↘</b>

Eine Kreditüberschreitung liegt vor, wenn der Nettoaufwand eines Aufgabenbereichs der Rechnung grösser ist als das ergänzte Budget. Bei der Abweichung im Bereich Gesellschaft und Soziales handelt es sich um eine bewilligte Kreditüberschreitung des Gemeinderates vom 2. März 2023.

Die Erläuterung zur Abweichung ist unter den Erläuterungen zu den Finanzen im entsprechenden Aufgabenbereich aufgeführt.

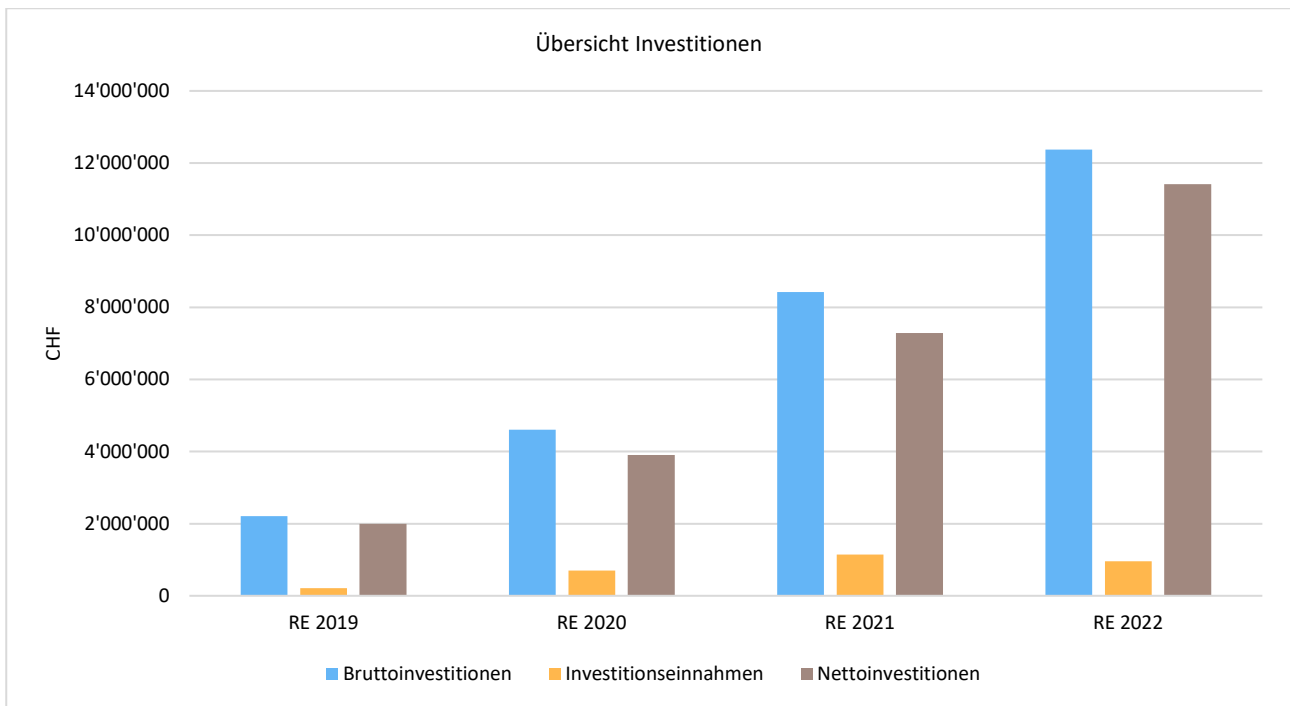


## 1.4 Investitionsrechnung

Die Bruttoinvestitionen für das Rechnungsjahr 2022 beliefen sich auf Total Fr. 12'372'195.33. Die Investitionseinnahmen liegen bei Fr. 958'213.40. Somit ergeben sich für das Rechnungsjahr 2022 Nettoinvestitionen von Fr. 11'413'981.93.

Gestufteter Investitionsausweis

	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänzt Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
50 - Sachanlagen	7'115'333	7'304'819	11'041'092	10'509'315	-531'778 ↘
51 - Investitionen auf Rechnung Dritter	--	0	28'761	--	-28'761 ↘
52 - Immaterielle Anlagen	297'975	522'000	572'345	572'345	0 →
56 - Eigene Investitionsbeiträge	1'012'009	1'192'000	1'289'765	1'290'535	770 →
<b>Investitionsausgaben (Brutto)</b>	<b>8'425'317</b>	<b>9'018'819</b>	<b>12'931'964</b>	<b>12'372'195</b>	<b>-559'769 ↘</b>
61 - Rückerstattungen	--	92'400	0	--	0 →
63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	1'126'968	308'500	1'052'802	943'775	-109'027 ↘
64 - Rückzahlung von Darlehen	14'439	14'439	14'439	14'439	0 →
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>1'141'407</b>	<b>415'339</b>	<b>1'067'241</b>	<b>958'213</b>	<b>-109'027 ↘</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>7'283'910</b>	<b>8'603'481</b>	<b>11'864'724</b>	<b>11'413'982</b>	<b>-450'742 ↘</b>
<b>davon Spezialfinanzierungen</b>					
Feuerwehr	33'188	--	--	--	--
Feuerwehrmagazin	462'312	0	95'997	85'689	-10'308 ↘
Wasser	258'813	510'000	421'260	312'062	-109'198 ↘
Abwasser	410'287	1'012'000	855'450	685'348	-170'102 ↘
Abfall	10'617	--	--	292	292 ↗
Heizverbund	274'394	150'000	2'310'027	2'310'027	0 →
<b>Investitionsausgaben (Brutto)</b>	<b>1'449'612</b>	<b>1'672'000</b>	<b>3'682'734</b>	<b>3'393'418</b>	<b>-289'316 ↘</b>
Feuerwehr	--	--	--	--	--
Feuerwehrmagazin	423'290	--	--	40'043	40'043 ↗
Wasser	215'957	100'000	100'000	72'163	-27'837 ↘
Abwasser	203'335	150'000	150'000	17'100	-132'900 ↘
Abfall	--	--	--	--	--
Heizverbund	185'850	0	217'802	217'802	0 →
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>1'028'432</b>	<b>250'000</b>	<b>467'802</b>	<b>347'108</b>	<b>-120'694 ↘</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>421'180</b>	<b>1'422'000</b>	<b>3'214'932</b>	<b>3'046'310</b>	<b>-168'622 ↘</b>



Investitionen nach Aufgabenbereichen

	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänzttes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
1 - Präsidiales	21'452	142'000	115'715	120'043	4'328 ↗
2 - Bildung	1'034'789	1'037'000	1'037'000	1'036'967	-33 →
3 - Gesellschaft und Soziales	-14'439	-14'439	-14'439	-14'439	0 →
4 - Sicherheit, Bau und Umwelt	927'729	2'528'100	4'095'274	3'732'330	-362'945 ↘
5 - Immobilien	5'314'379	4'910'819	6'631'173	6'539'081	-92'092 ↘
6 - Finanzen	--	--	--	--	--
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>7'283'910</b>	<b>8'603'481</b>	<b>11'864'724</b>	<b>11'413'982</b>	<b>-450'742 ↘</b>

Bei der Abweichung im Bereich Präsidiales handelt es sich um eine bewilligte Kreditüberschreitung des Gemeinderates vom 23. Juni 2022.

## 1.5 Berichterstattung über das Beitragscontrolling und die Erfüllung der Leistungsvereinbarungen

Gemäss §§ 30, 31 FHGG gilt:

### § 30 Leistungsvereinbarung:

1 Wird die Erfüllung kommunaler Aufgaben Personen oder Organisationen ausserhalb der Verwaltung übertragen, schliesst die zuständige Stelle mit ihnen eine Leistungsvereinbarung ab.

2 Die Leistungsvereinbarung regelt insbesondere

- a. die zu erfüllenden Aufgaben,
- b. die Qualität und das Ausmass der Aufgabenerfüllung,
- c. die Abgeltung unter dem Vorbehalt der Genehmigung des jeweiligen Budgetkredits durch die Stimmberechtigten oder das Parlament,
- d. die Berichterstattung.

### § 31 Berichterstattung

1 Die Berichterstattung über das Beitragscontrolling und die Erfüllung der Leistungsvereinbarungen erfolgt im Jahresbericht gemäss § 17.

Die Implementierung eines Beitragscontrollings wurde im Rahmen der Umsetzung des FHGG als nicht prioritär erachtet. Zwar werden Leistungsvereinbarungen sowie die geleisteten Beiträge periodisch überprüft. Eine Integration in das zu erstellenden IKS und damit auch ein schriftlich dokumentierter, standardisierter Ablauf fehlen. Diese Arbeiten werden im Jahr 2023 nachgeholt.

Im Rahmen der periodischen Überprüfung der Leistungsvereinbarungen konnte festgestellt werden, dass die Leistungsvereinbarungen eingehalten wurden und die geleisteten Beiträge gerechtfertigt waren. Im Zusammenhang mit der ordentlichen Aufbereitung des Beitragscontrollings ist ein Verzeichnis der Leistungsvereinbarungen mit Vertragspartner und Ablaufdatum zu erstellen.

**Es sind keine Leistungsvereinbarungen vorhanden, zu denen sich im Rahmen dieser Berichterstattung eine Information der Gemeindeversammlung rechtfertigen würde.**

## 1.6 Erläuterung zum Jahresbericht und Jahresrechnung

Das Rechnungsjahr 2022 verlief für die Gemeinde Knutwil wiederum sehr erfolgreich.

Die Rechnung 2022 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 2'264'457.64. Gegenüber dem budgetierten Gewinn von Fr. 455'446.50 entspricht dies einer Verbesserung von Fr. 1'809'011.14. Gründe für diese Differenz sind insbesondere Sondereffekte einzelner Steuerpflichtiger, welche die Steuereinnahmen positiv beeinflussten. Bis auf den Aufgabenbereich Gesellschaft und Soziales wurde das Globalbudget eingehalten. Die entsprechenden Details finden Sie unter Ziffer 1.3, Genehmigung Kreditüberschreitungen.

## Lagebeurteilung Gemeinderat

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Die Pandemie schwächte sich im Verlaufe des Jahres ab und die meisten Corona-Massnahmen konnten aufgehoben werden. Die zwei letzten Jahre zeigten uns hautnah, wie extrem anfällig wir auf verschiedenste externe Einflüsse sind. So haben sich zum Beispiel Mehrkosten bei unseren Infrastrukturbauten ergeben, welche schlichtweg nicht voraussehbar waren.

Auf die regulären Steuereinnahmen hatte die Pandemie aber praktisch keinen Einfluss. Auch nationale oder kantonale Gesetzgebungen waren für unseren Finanzhaushalt bisher unbedeutend.

Hingegen hat der Krieg zwischen Russland und der Ukraine, der im Februar 2022 begann, Einfluss auf unsere Gemeinde. Gemäss der kantonalen Asylverordnung sowie dem Verteilschlüssel des Regierungsrates gemäss Prognosen des Staatssekretariats für Migration (SEM), müssen die Gemeinden seit Juni 2022 knapp 24 Asyl-Plätze pro tausend EinwohnerInnen garantieren. Die Gemeinde Knutwil kann die geforderten Plätze nicht zur Verfügung stellen, da es fast keine leerstehenden Wohnungen und Häuser hat. Wir haben darum mit finanziellen Konsequenzen zu rechnen. Die ukrainischen BürgerInnen, welche bei uns wohnhaft sind, werden von Freiwilligen betreut.

Der positive Jahresabschluss, welcher mit einem Plus von Fr. 455'446.50 budgetiert war, konnte um Fr. 1'809'011.14 übertroffen werden. Dies führte zu einem Plus von Fr. 2'264'457.64. Die Gründe sind vielfältig und waren nicht vorhersehbar. Bis auf den Aufgabenbereich Gesellschaft und Soziales konnten alle Globalbudgets eingehalten werden. Das heisst, die Budgetierung war trotz des ungeplanten Überschusses exakt und die Ausgabendisziplin hoch. Abweichungen werden in den jeweiligen Ressorts in der Langbotschaft begründet.

Die Evaluation des Geschäftsführermodells zeigte, dass wir uns auf einem guten Weg befinden. Die operativen und strategischen Arbeiten sind grösstenteils aufgeteilt. Beim Bereich Bildung zeigte sich, dass noch Handlungsbedarf besteht. Dies wurde angegangen und die Organisation angepasst.

Die regionale Zusammenarbeit, vor allem im raumplanerischen Bereich, ist dank der guten Zusammenarbeit und der Unterstützung durch den Regionalen Entwicklungsträger Sursee-Mittelland (RET) gut koordiniert. Es fand auch ein seit längerem geplantes Präsidien-Treffen der 6 Sursee Plus Gemeinden statt. Dabei wurden weitere mögliche Zusammenarbeitsthemen andiskutiert.

Erstmals wurde mit dem Verein Spielgruppe ein Leistungsvertrag abgeschlossen. Die schulergänzenden Tagesstrukturen waren gut besucht. Im Sommer musste eine Basisstufenklasse geschlossen werden, da keine qualifizierte Lehrperson gefunden werden konnte. Die Schülerinnen und Schüler wurden auf die verbleibenden Klassen verteilt.

Besonders beschäftigte uns der Standort des Seeblicks, Haus für Pflege und Betreuung in Sursee. Nachdem plötzlich noch ein weiterer Spitalstandort zur Diskussion stand, mussten bereits begonnene Arbeiten wieder sistiert werden. Die vier Gemeinden um Sursee (Knutwil, Mauensee, Schenkon und Geuensee), welche kein Alters- und Pflegeheim haben, suchen parallel alternative Möglichkeiten und Lösungen. Auch die Zusammenarbeit mit dem ZENSO, Zentrum für Soziales, wurde kritisch hinterfragt.

Im Juni 2022 wurde das Gebäude Seebli (Teil Feuerwehr und Werkhof) mit einem sehr schönen Fest eingeweiht und eingesegnet. Das Projekt Wärmeverbund konnte soweit in Betrieb genommen werden, sodass die neue Chrüzacher-Halle damit seit Inbetriebnahme geheizt wird. Der Endausbau wird noch andauern. Die Chrüzacher-Halle ist beinahe fertig gestellt und die Dezember-Gemeindeversammlung konnte in der neuen Halle abgehalten werden.

Die Ortsplanungsrevision ist in ihrer Schlussphase. Die Gewässerraumausscheidung wurde aus diesem Projekt herausgenommen, da noch weitere Abklärungen mit dem Kanton gemacht werden müssen. Der Projektwettbewerb Dorfkern Knutwil ist abgeschlossen.

Die Zusammenarbeit mit dem Regionalen Bauamt RBS konnte noch nicht evaluiert werden.

Weitere Informationen zur Rechnung, aber auch zu aktuellen Geschäften unsere Gemeinde, erhalten Sie an der Gemeindeversammlung vom 7. Juni 2023 in der Chrüzacher-Halle.

GEMEINDERAT KNUTWIL

## 1.7 Erläuterung ergänztes Budget Investitionsrechnung

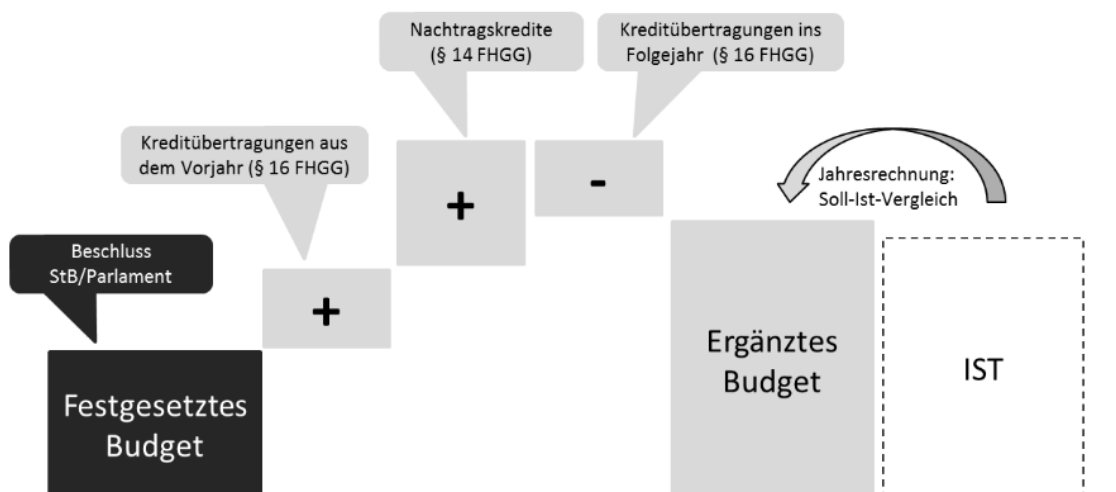
Ergänzttes Budget 2022 - Investitionsrechnung

	Budget fest- gesetzt	Kreditüber- träge aus Vor- jahr	Nachtragskre- dite	Kreditüber- träge ins Folgejahr	Budget er- gänzt
50 - Sachanlagen	7'304'819	9'460'712	--	5'724'439	11'041'092
51 - Investitionen auf Rechnung Dritter	0	28'761	--	--	28'761
52 - Immaterielle Anlagen	522'000	627'999	--	577'654	572'345
56 - Eigene Investitionsbeiträge	1'192'000	245'230	--	147'465	1'289'765
<b>Investitionsausgaben (Brutto)</b>	<b>9'018'819</b>	<b>10'362'702</b>	<b>--</b>	<b>6'449'557</b>	<b>12'931'964</b>
61 - Rückerstattungen	92'400	380'000	--	472'400	0
63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	308'500	1'703'850	--	959'548	1'052'802
64 - Rückzahlung von Darlehen	14'439	--	--	--	14'439
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>415'339</b>	<b>2'083'850</b>	<b>--</b>	<b>1'431'948</b>	<b>1'067'241</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>8'603'481</b>	<b>8'278'852</b>	<b>--</b>	<b>5'017'609</b>	<b>11'864'724</b>

Ergänzttes Budget 2022 - Investitionsrechnung nach Aufgabenbereichen

	Budget fest- gesetzt	Kreditüber- träge aus Vor- jahr	Nachtragskre- dite	Kreditüber- träge ins Folgejahr	Budget er- gänzt
1 - Präsidiales	142'000	33'594	--	59'879	115'715
2 - Bildung	1'037'000	--	--	--	1'037'000
4 - Sicherheit, Bau und Umwelt	2'804'000	6'059'654	--	4'300'578	4'563'076
5 - Immobilien	5'035'819	4'269'455	--	2'089'101	7'216'173
<b>Investitionsausgaben (Brutto)</b>	<b>9'018'819</b>	<b>10'362'702</b>	<b>--</b>	<b>6'449'557</b>	<b>12'931'964</b>
3 - Gesellschaft und Soziales	14'439	--	--	--	14'439
4 - Sicherheit, Bau und Umwelt	275'900	1'543'850	--	1'351'948	467'802
5 - Immobilien	125'000	540'000	--	80'000	585'000
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>415'339</b>	<b>2'083'850</b>	<b>--</b>	<b>1'431'948</b>	<b>1'067'241</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>8'603'481</b>	<b>8'278'852</b>	<b>--</b>	<b>5'017'609</b>	<b>11'864'724</b>

Gemäss FHGG sind Kreditübertragungen möglich. So können im Rahmen des nichtausgeschöpften Kredits die Restbeträge übertragen werden, sofern die Projekte noch nicht abgeschlossen werden konnten. In der Gemeinde Knutwil ist das aufgrund der grossen Investitionsprojekten oft der Fall, da diese über mehrere Jahre laufen. Zum besseren Verständnis kann untenstehende Illustration herangezogen werden.



## 1.8 Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	Abweichung
<b>Aktiven</b>	<b>33'829'296</b>	<b>43'055'656</b>	<b>9'226'360</b> ↗
<b>10 - Finanzvermögen</b>	<b>11'950'037</b>	<b>10'661'565</b>	<b>-1'288'472</b> ↘
100 - Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	7'003'535	5'203'534	-1'800'001 ↘
101 - Forderungen	2'273'291	2'478'250	204'959 ↗
102 - Kurzfristige Finanzanlagen	0	10'000	10'000 ↗
104 - Aktive Rechnungsabgrenzung	202'789	366'503	163'715 ↗
106 - Vorräte und angefangene Arbeiten	20'007	22'557	2'550 ↗
108 - Sachanlagen FV	2'450'415	2'580'720	130'305 ↗
<b>14 - Verwaltungsvermögen</b>	<b>21'879'259</b>	<b>32'394'091</b>	<b>10'514'832</b> ↗
140 - Sachanlagen VV	21'337'877	31'873'297	10'535'420 ↗
142 - Immaterielle Anlagen	116'858	122'678	5'820 ↗
144 - Darlehen	43'316	28'877	-14'439 ↘
145 - Beteiligungen, Grundkapitalien	86'001	86'001	0 →
146 - Investitionsbeiträge	295'207	283'238	-11'969 ↘
<b>Passiven</b>	<b>33'839'296</b>	<b>43'055'656</b>	<b>9'216'360</b> ↗
<b>20 - Fremdkapital</b>	<b>19'885'293</b>	<b>26'690'629</b>	<b>6'805'335</b> ↗
200 - Laufende Verbindlichkeiten	5'965'745	7'610'721	1'644'976 ↗
201 - Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5'000'000	2'000'000	-3'000'000 ↘
204 - Passive Rechnungsabgrenzung	599'822	1'004'563	404'742 ↗
206 - Langfristige Finanzverbindlichkeiten	7'565'240	15'325'341	7'760'101 ↗
209 - Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen u. Fonds im FK	754'487	750'003	-4'483 →
<b>29 - Eigenkapital</b>	<b>13'954'003</b>	<b>16'365'027</b>	<b>2'411'025</b> ↗
290 - Spezialfinanzierung im Eigenkapital	5'261'277	5'547'844	286'567 ↗
291 - Fonds im Eigenkapital	65'411	65'411	0 →
295 - Aufwertungsreserve	1'048'073	908'073	-140'000 ↘
299 - Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	7'579'242	9'843'700	2'264'458 ↗
2990 - davon Jahresergebnis	1'561'529	2'264'458	702'929 ↗
2999 - davon Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	6'017'713	7'579'242	1'561'529 ↗

### Bemerkungen

#### Aktiven

Aufgrund des hohen Investitionsvolumens musste während des Jahres immer eine gewisse Liquidität gehalten werden. Man war aber immer bestrebt, Negativzinsen möglichst klein zu halten oder gar zu vermeiden. Dies ist gut gelungen. Im Verlaufe des Jahres entfielen die Negativzinsen ganz. Die Investitionen zeigen sich im Verwaltungsvermögen, welches um gut 10 Millionen Franken zugenommen hat.

#### Passiven

Um den Verpflichtungen der Investitionen nachkommen zu können, mussten 5 Millionen Franken an neuen Darlehen aufgenommen werden. Es mussten auch auslaufende Verpflichtungen refinanziert werden. Die Zinssituation ist stark in Bewegung. Man achtete darauf, die bestmöglichen Lösungen betreffend Zins und Laufzeit zu erzielen. Dank dem erfreulichen Jahresgewinn steigt der Bilanzüberschuss dementsprechend an.

## 1.9 Geldflussrechnung

Geldflussrechnung - indirekte Methode

	Rechnung 2021	Rechnung 2022
Ergebnis der Erfolgsrechnung + Gewinn / - Verlust	1'561'529	2'264'458
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	497'345	659'251
+ Abnahme / - Zunahme Forderungen	99'316	-231'331
+ Abnahme / - Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-7'684	-22'732
+ Abnahme / - Zunahme Vorräte & angefangene Arbeiten	-920	-2'550
+ Wertberichtigungen / - Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	0	-40'305
+ Zunahme / - Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	-1'760'151	669'430
+ Zunahme / - Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	-28'646	111'396
+ Einlagen / - Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	307'531	282'084
+ Zins und Amortisation Pensionskassenverpflichtungen / - Entnahmen Eigenkapital	-140'000	-140'000
- Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen	-47'686	-120'312
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>480'634</b>	<b>3'429'388</b>
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-8'425'317	-12'372'195
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	1'141'407	958'213
<b>Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)</b>	<b>-7'283'910</b>	<b>-11'413'982</b>
+ Abnahme / - Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen IR	-26'996	-140'983
+ Zunahme / - Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	32'936	293'346
+ Aktivierung Eigenleistungen	47'686	120'312
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen</b>	<b>-7'230'285</b>	<b>-11'141'308</b>
+ Abnahme / - Zunahme Sachanlagen FV	0	-130'305
+ Wertaufholungen / - Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	0	40'305
<b>Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen</b>	<b>0</b>	<b>-90'000</b>
<b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit</b>	<b>-7'230'285</b>	<b>-11'231'308</b>
<b>Finanzierungsüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)</b>	<b>-6'749'651</b>	<b>-7'801'920</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>		
+ Zu / - Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	4'000'000	-3'000'000
+ Zu / - Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	-4'000'000	8'000'000
+ Abnahme / - Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	-8'444	26'372
+ Zunahme / - Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	1'896'191	975'547
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1'887'747</b>	<b>6'001'918</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)</b>	<b>-4'861'904</b>	<b>-1'800'001</b>
<b>Kontrollrechnung</b>		
- Stand flüssige Mittel per 01.01.	11'865'439	7'003'535
+ Stand flüssige Mittel per 31.12.	7'003'535	5'203'534
<b>Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel</b>	<b>-4'861'904</b>	<b>-1'800'001</b>
Kontrolltotal	0	0

## 1.10 Finanzkennzahlen

Der Regierungsrat legt gemäss § 7 FHGG die für die Gemeinden massgeblichen Finanzkennzahlen fest und definiert die Bandbreiten, innerhalb deren eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts sichergestellt wird. Mit der Umstellung auf HRM 2 wurde das Finanzvermögen neu bewertet und das Verwaltungsvermögen aufgewertet.

### Finanzkennzahlen

	Grenzwert	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Rechnung 2022
Selbstfinanzierungsgrad		55.38	30.57	26.51
Selbstfinanzierungsgrad (Ø 5 Jahre)	> 80 %	84.95	54.97	40.00
Selbstfinanzierungsanteil	> 10 %	16.40	16.21	20.62
Zinsbelastungsanteil	< 4 %	0.22	0.31	0.53
Kapitaldienstanteil	< 15 %	3.78	3.94	5.02
Nettoverschuldungsquotient	< 150 %	26.40	78.54	159.33
Nettoschuld je Einwohner	< 2'500	1'014.66	3'165.60	6'614.88
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner	< 3'000	2'498.82	4'598.82	6'985.97
Bruttoverschuldungsanteil	< 200 %	135.12	130.81	167.77

### Nicht eingehaltene Kennzahlen

Der Selbstfinanzierungsgrad (Ø 5 Jahre), der Nettoverschuldungsquotient, die Nettoschuld je Einwohner mit und ohne Spezialfinanzierungen überschreiten die kantonalen Schwellenwerte.

Alle Überschreitungen sind Folgen des hohen Investitionsbedarfes und der daraus notwendigen Aufnahme von Fremdkapital. Der Gemeinderat ist bestrebt, die Verschuldung zu senken. Es darf festgehalten werden, dass Dank der sehr guten Rechnungsabschlüsse des vorliegenden, aber auch der vergangenen Jahre die Nettoschuld bis jetzt nicht so stark angestiegen ist, wie angenommen.

### Erklärung Kennzahlen

**Der Selbstfinanzierungsgrad** zeigt, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden.

Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt von fünf Jahren mindestens 80 % erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

**Der Selbstfinanzierungsanteil** gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann. Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, weil die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

**Der Zinsbelastungsanteil** sagt aus, welcher Anteil des "verfügbaren Einkommens" durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 Prozent nicht übersteigen.

**Der Kapitaldienstanteil** gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibung (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden Spielraum hin. Der Kapitaldienstanteil sollte 15 Prozent nicht übersteigen.

**Der Nettoverschuldungsquotient** gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen. Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 Prozent nicht übersteigen.

**Nettoschuld pro Einwohner** zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld sollte der festgesetzte Wert von Fr. 2'500.00 nicht übersteigen.

**Nettoschuld ohne Spezialfinanzierung je Einwohner** zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierung (SF) und nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierung sollte der festgesetzte Wert von Fr. 3'000.00 nicht übersteigen.

**Der Bruttoverschuldungsanteil** ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.

## 1.11 Bericht Aufgabenbereiche

Auf den nachfolgenden Seiten sind die einzelnen Aufgabenbereiche detailliert erläutert. Die Zahlen sind gerundet, Rundungsdifferenzen sind daher möglich.



**Leistungsauftrag**

Der Aufgabenbereich Präsidiales umfasst die Leistungsgruppen:

- Gemeindeversammlung
- Gemeinderat
- Verwaltung
- Kultur und Sport

Der Bereich Präsidiales führt und leitet die Organe und die Verwaltung der Gemeinde und ist oberster Ansprechpartner und Repräsentant der Gemeinde. Der Gemeinderat sorgt für die strategische Weiterentwicklung als eigenständige Gemeinde, insbesondere die Zusammenarbeit und Vernetzung mit anderen Gemeinden.

Die Verwaltung erfüllt die Anforderungen eines modernen Service-Public-Betriebes und gewährleistet Kundenfreundlichkeit, Dienstleistungsorientierung und betriebswirtschaftliche Führung. Die Verwaltung vollzieht die Beschlüsse des Gemeinderates und sorgt für eine koordinierte Aufgabenerfüllung durch die verschiedenen Ressorts.

Über die gemeindeeigene Homepage mit dem Newsletter und dem Broggeschlag wird die Bevölkerung über wichtige Themen informiert. Es erfolgt ein regelmässiger Austausch mit Kommissionen, Parteien, Vereinen und anderen Institutionen.

Die Vereine und Institutionen als Träger eines vielfältigen kulturellen Lebens und der sportlichen Betätigung werden von der Gemeinde unterstützt. Dabei wird die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie die ältere Generation speziell gefördert.

**Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm**

- Knutwil bleibt eigenständig
- Knutwil kommuniziert offen
- Knutwil ist dienstleistungsstark
- Knutwil lebt die Gemeinschaft

**Lagebeurteilung**

Die Gemeinde Knutwil liegt in der am schnellsten wachsenden Region des Kantons Luzern. Um die Gemeinde als Agglomerationsgemeinde der Stadt Sursee fundiert positionieren zu können, ist es wichtig, dass die strategischen Führungspapiere zukunftsorientiert erarbeitet werden. Diese liegen nun im Entwurf vor. Diese Arbeit war sehr zeitintensiv und hat viele Ressourcen sowohl im Rat, wie auch in der Verwaltung gebunden.

Verschiedene Workshops in der regionalen Zusammenarbeit (RET Sursee-Mittelland), befassten sich mit zukünftigen Zusammenarbeitsprojekten. Bereits bestehende Zusammenarbeitsprojekte unserer Gemeinde wurden und werden aber

auch kritisch hinterfragt und evaluiert, denn mit diesen externen Projekten wird die Führung teilweise aus der Hand gegeben. Die bereits seit langem erwartete und auf 2022 geplante Evaluation des Regionalen Bauamtes RBS, Geuensee, musste aus zeitlichen Gründen auf das Frühjahr 2023 verschoben werden. Ziel der Evaluation ist es, nicht nur den operativen Betrieb, sondern auch die Regelungen gemäss Gemeindevertrag zwischen Büron, Geuensee und Knutwil auf ihre Wirksamkeit und Zielerreichung zu überprüfen. Die Evaluation erfolgt durch eine externe Unternehmung.

Vereins- und Kulturunterstützung geniesst in unserer Gemeinde einen grossen Stellenwert, in welchem vorallem die Arbeit mit Jugendlichen und Senioren besonders gewürdigt wird. Mit den neuerstellten Infrastrukturen unterstützt die Gemeinde diese Arbeiten. Auch private Kulturprojekte sind uns wichtig und werden über den regionalen Kulturfranken unterstützt.

Der Fachkräftemangel macht auch vor Verwaltungen nicht halt. Es ist uns wichtig die guten Arbeitsbedingungen, die wir anbieten konstant zu hinterfragen und allenfalls anzupassen, um offene Stellen wieder besetzen zu können.

**Umsetzung des Legislaturprogrammes**

Nebst der für 2022 bis 2026 neu erarbeiteten Gemeindestrategie und der Legislaturplanung hat sich der Gemeinderat und die Geschäftsleitung intensiv mit der Immobilienstrategie für die nächsten 50 Jahre sowie einer damit verbundenen Finanzstrategie beschäftigt. Dabei wurden sowohl von der Controllingkommission als auch der Bildungskommission entsprechende Stellungnahmen eingeholt. Aufgrund dieser Rückmeldungen wird der Gemeinderat nun 2023 mit externer Begleitung die Strategiepapiere finalisieren. Die entsprechenden Planungsberichte sollen den Stimmberechtigten Ende 2023 unterbreitet werden.

Die einzelnen Massnahmen zum Paket «Organisationsentwicklung» konnten aufgrund fehlender personeller Ressourcen nur teilweise umgesetzt werden.

Die Leistungen des Gemeindeverbandes Zentrum für Soziales (ZENSO) im Bereich der wirtschaftlichen Sozialhilfe wurden im Rahmen einer Umfrage bei den beteiligten Gemeinden untersucht. Aufgrund der eingegangenen Rückmeldungen soll im Jahr 2023 eine vertiefte Abklärung der Schnittstellen zwischen ZENSO und Gemeinden erfolgen.

Die Einführung eines Kommunikationskonzeptes wurde auf 2023 verschoben. Aufgrund dieser Basis können dann in einem nächsten Schritt mögliche neue Kommunikationskanäle geprüft werden. Die Überprüfung und Aktualisierung der Registratur des Gemeindearchives erfolgt voraussichtlich erst ab 2024. Das neue Logo der Gemeinde Knutwil konnte 2022 erfolgreich eingeführt werden, die entsprechenden Beschriftungen wurden laufend ersetzt.

Die neue Verordnung zur Vereins- und Parteienförderung konnte im Verlauf des Jahres 2022 nach intensiven Gesprächen und Mitwirkungen der Beteiligten per 1. Januar 2023 in Kraft gesetzt werden. Die neue Finanzierung honoriert dabei

schwerpunktmässig die Leistungen der Institutionen an und mit Kindern, Jugendlichen und älteren Menschen.

Die Neugestaltung des Spielplatzes Dörfli, St. Erhard, mit neuen Spielgeräten und -flächen musste aufgrund des nach wie vor hängigen Rechtsverfahrens in Zusammenhang mit der Wasser-Schutzzone in diesem Gebiet auf 2023 verschoben werden.

Das Angebot «Offene Turnhalle» konnte in Zusammenarbeit mit der Stiftung Idée Sport und den Gemeinden Bürön, Geuensee und Mauensee als «MidnightSports» erfolgreich eingeführt werden. Seit Ende Oktober 2022 können die Jugendlichen im Winterhalbjahr jeweils am Samstagabend unter Anleitung von Coaches sportliche Aktivitäten absolvieren. Dabei stellt jede Gemeinde ihre Turnhalle für 4 Abende zur Verfügung, danach erfolgt ein Wechsel zur nächsten Gemeinde.

### Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Zusammenhalt und politisches Interesse innerhalb der Bevölkerung fördern	Bereitschaft erhöhen, gute Lösungen für Aufgaben zu finden und schwierige Entscheide mitzutragen	hoch	Einbindung von Interessengruppen und der Bevölkerung in Projekte (z.B. Begleitgruppen, Kommissionen, Mitwirkungsverfahren) Information mittels Veranstaltungen, Gemeindeversammlung, Broggeschlag, Newsletter Homepage Gute und richtige Kommunikation mittels Kommunikationskonzept.
Chance: Zusammenarbeit Gemeinden steigern	Synergien sind erkannt, einfachere und effizientere Zusammenarbeit durch breites Spektrum an Erfahrung und Wissen	mittel	aktive Mitarbeit in regionalen Gremien, Unterstützung regionale Projekte, Überprüfung Aufgabengebiete für mögliche Zusammenarbeit Synergieeffekte in gemeinsamen Projekten (z.B. regionales Bauamt, Smart Mobility) nutzen
Chance: zusätzliche Familien mit Jugend zügeln in Gemeinde	Vereine erhalten neue junge Mitglieder, Sicherung aktives Vereinsleben	mittel	Unterstützung Vereine durch finanzielle Anreize und moderne Infrastrukturen
Risiko: Mangel an kompetentem Personal in Organen und/oder Verwaltung	Handlungsunfähigkeit oder teure externe Lösungen	mittel	Attraktive Arbeitsbedingungen erhalten und Parteien sowie Stimmberechtigte für das Personalrisiko sensibilisieren
Risiko: Abhängigkeit von Entscheidungen des Bundes und des Kantons mit finanziellen Folgen*	Hohe jährliche Kosten, welche nicht beeinflussbar sind	mittel	aktive Interessenvertretung in Gremien, regionale Zusammenarbeit usw.

### Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R2021	B2022	R2022
Abklärung Neugestaltung Spielplatz Dörfli, St. Erhard	Umsetzung	20	2022-24	IR	-	20	-
Organisationsentwicklung	Umsetzung	52	2022-23	IR	-	52	24

Zeitraum: Kursiv = angepasst gegenüber Budget 2022

### Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Lernende Verwaltung	Anz	1	1	1	1
Personalbestand Verwaltung (Pensum)	%	-	600	658	740
<b>Informationen</b>					
Medienausgaben (Homepage, Broggeschlag, ohne Informatik) pro Einwohner	CHF	-	18	20	20
Vereinsausgaben	CHF	-	180'210	335'245	296'471

### Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Präsidiales	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänzt Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>1'372'448</b>	<b>1'593'240</b>	<b>1'593'240</b>	<b>1'499'677</b>	<b>-93'563</b> ↘
Aufwand	2'657'404	2'869'831	2'869'831	2'796'256	-73'576 ↘
Ertrag	-1'284'956	-1'276'591	-1'276'591	-1'296'578	-19'987 ↘
<b>Leistungsgruppen</b>					
<b>101 - Gemeindeversammlung</b>	<b>159'083</b>	<b>147'550</b>	<b>147'550</b>	<b>138'839</b>	<b>-8'711</b> ↘
Aufwand	159'083	147'550	147'550	138'839	-8'711 ↘
<b>102 - Gemeinderat</b>	<b>144'938</b>	<b>150'685</b>	<b>150'685</b>	<b>148'042</b>	<b>-2'643</b> ↘
Aufwand	371'853	385'287	385'287	366'813	-18'474 ↘
Ertrag	-226'915	-234'602	-234'602	-218'771	15'831 ↗
<b>103 - Verwaltung</b>	<b>873'285</b>	<b>944'224</b>	<b>944'224</b>	<b>946'156</b>	<b>1'932</b> →
Aufwand	1'927'676	1'986'214	1'986'214	2'023'763	37'550 ↗
Ertrag	-1'054'391	-1'041'989	-1'041'989	-1'077'607	-35'618 ↘
<b>104 - Kultur und Sport</b>	<b>195'143</b>	<b>350'781</b>	<b>350'781</b>	<b>266'640</b>	<b>-84'141</b> ↘
Aufwand	198'793	350'781	350'781	266'840	-83'941 ↘
Ertrag	-3'650	--	--	-200	-200 ↘

#### Investitionsrechnung

Präsidiales	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänzt Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
<b>Investitionsausgaben (Brutto)</b>	<b>21'452</b>	<b>142'000</b>	<b>115'715</b>	<b>120'043</b>	<b>4'328</b> ↗
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>21'452</b>	<b>142'000</b>	<b>115'715</b>	<b>120'043</b>	<b>4'328</b> ↗

#### Erläuterungen zu den Finanzen

##### Erfolgsrechnung

Der Aufgabenbereich Präsidiales schliesst rund 6% tiefer ab als budgetiert.

Nach wie vor benötigen die laufenden und geplanten Projekte und Investitionen hohe Personalressourcen von der Verwaltung. Diese schlagen sich in der Leistungsgruppe Verwaltung nieder. Diese Mehrkosten konnten jedoch grösstenteils den jeweiligen Projekten weiterverrechnet werden.

Die Leistungsgruppe Kultur und Sport ist erheblich von internen Kosten abhängig. Dem Bereich Sport wurden beispielsweise weniger Kosten via Kostenumlagen belastet, da der Fussballplatz im Betrieb günstiger war als budgetiert.

##### Investitionsrechnung

Die Investition zur Anschaffung neuer Dorfeingangsstelen steht vor dem Abschluss und kann im Jahr 2023 beendet werden. Mehrere EDV-Investitionen (Hardware und Software, IP-Telefonie) in der Verwaltung wurden bereits getätigt. Letzte Rechnungen werden jedoch erst im Folgejahr erwartet. Investitionen in die Einführung eines Raumreservationssystems sind lanciert und werden im 2023 fortgeführt. Einige Massnahmen als Ausfluss des Organisationsentwicklungsprojektes wurden bereits umgesetzt (personelle Umstrukturierung Verwaltung). Der Prozess ist jedoch noch nicht abgeschlossen und wird im 2023 weiterverfolgt (Umnutzung Gemeindehaussaal).

#### Und zum Schluss noch dies:

Wussten Sie...

... dass die Gemeinde Knutwil einen einmaligen Beitrag von Fr. 50.00 pro Einwohnerin bzw. Einwohner an die zukünftige Velo-Tiefgarage beim Bahnhof Sursee bezahlt?

... dass die Gemeinde Knutwil die regionale Kulturförderung Sursee-Mittelland mit einem jährlichen Beitrag von knapp einem Franken pro Einwohnerin bzw. Einwohner mitfinanziert?

... dass im Jahr 2022 7'693 Bücher von Knutwilern und Teretern bei der Regionalbibliothek Sursee physisch ausgeliehen wurden (die Gemeinde Knutwil leistet hier einen jährlichen Mitgliederbeitrag von Fr. 7.00 pro Einwohnerin bzw. Einwohner)?

## Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen:

- Basisstufe (Zyklus 1)
- Primarstufe 3. - 6. Klasse (Zyklus 2)
- Sekundarstufe (SEK-Kreis Sursee, Zyklus 3)
- Kantonsschule (KS Sursee, Zyklus 3)
- Schulische Dienste, Schulsozialarbeit
- Stufenübergreifende Dienstleistungen (inkl. Schülertransport)
- Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen
- Sonderschulung
- Bildung übriges (inkl. Musik & Bewegung, Musikschule Region Sursee, Frühe Förderung)
- Schulgesundheitsdienste (Schulzahnpflege, Schulzahnarzt, Schularzt)

Gemäss § 5 des Volksschulbildungsgesetzes des Kantons Luzern vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse. Der Bereich Bildung führt den Kindergarten und die 1. und 2. Klasse als Basisstufe, die Primarstufen als Mischklassen der 3./4. Klasse bzw. 5./6. Klasse. Den ihm im Rahmen der Verbundaufgabe gegebenen Handlungsspielraum nutzt er für gute Rahmenbedingungen und attraktive Zusatzangebote. Die Schulgesundheit wird im Rahmen des Gesundheitsgesetzes sichergestellt.

Bei den ausgelagerten Diensten bringt er sich in die Beratungen und Beschlussfassungen der zuständigen Organe ein. Die Gemeinde stellt eine angemessene Infrastruktur und die nötigen Ressourcen zur Umsetzung des Bildungsauftrags für die Schule und weiterer gesellschaftlicher Bedürfnisse zur Verfügung. Die Bedürfnisse haben sich nach bildungspolitischen und wirtschaftlichen Inhalten zu richten.

### Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Knutwil bildet vielseitig

### Lagebeurteilung

Die Schule Knutwil-St. Erhard bietet qualitativ guten Unterricht, welcher durch verschiedene gesellschaftliche Veränderungen und neue wissenschaftliche Erkenntnisse dauernd weiterentwickelt wird. Im Zentrum des Qualitätsmanagements steht der Qualitätskreislauf. Er bildet die Grundlage für eine laufende sowie systematische Weiterentwicklung bzw. den kontinuierlichen Verbesserungsprozess aller Aktivitäten an der Schule und im Unterricht.

Die vorhandenen Schulräumlichkeiten werden unterhalten und laufend auf die neuen Organisationsformen angepasst (Entwicklungsziele DVS 2023 – 2035). Die Inbetriebnahme der Doppelturnhalle erfolgt im Januar 2023.

Entgegen dem kantonalen Trend sind die Schülerzahlen gleich hoch wie im Vorjahr und die Zahl der Klassen bleibt mittelfristig bei fünf Basisstufen- und sechs Primarklassen stabil.

Die Reorganisation der Schulleitungspensen inkl. Stellvertretungslösung und die Schaffung der Abteilung Bildung ist per Ende Schuljahr 2022/2023 abgeschlossen. Die Rekrutierung von qualifizierten Lehrpersonen ist eine grosse Herausforderung, weil der Arbeitsmarkt ausgetrocknet und fachkundiges Personal rar ist.

Der Gemeinderat hat sich für das Modell Frühe Sprachförderung in der Basisstufe entschieden, da die Spielgruppe vor Ort diese Dienstleistung nicht anbietet. Damit können Kinder mit unzureichenden Deutschkenntnissen zu einem vorobligatorischen Eintritt in die Basisstufe verpflichtet werden, um deren Startvoraussetzungen zu verbessern.

Die Umsetzung des Massnahmenplans 2020 bis 2023 „Kinderfreundliche Gemeinde Knutwil“ wird durch die Kinder- und Jugendkommission aktiv begleitet. Die realisierten Massnahmen haben einen direkten Einfluss auf das Lebensumfeld unserer Kinder und Jugendlichen und fördern die Wohnqualität unserer Gemeinde für Familien. Die Rezertifizierung wird im Jahr 2023 angestrebt.

Die letzte Investitionstranche an das neue SEK-Schulhaus auf dem Zirkusplatz in Sursee ist erfolgt. Ab 2024 wird aufgrund der steigenden Schülerzahlen in unserer stark wachsenden Region zusätzlicher Schulraum für die Sekundarschule benötigt. Das neue Gebäude schafft Platz für zwölf zusätzliche Klassen und soll zu Beginn des Schuljahres 2024/2025 für die Schülerinnen und Schüler bezugsbereit sein.

### Umsetzung des Legislaturprogrammes

Die Verankerung der Partizipation der Lernenden erfolgt im Schulalltag. Durch die Implementierung von Klassenräten und eines Schulrates (bestehend aus Schülerinnen und Schüler) wird die Teilhabe der Lernenden gewährleistet und ein positives Lernklima geschaffen.

Das Konzept Frühe Sprachförderung wurde per Schuljahr 2022/23 eingeführt und wird von der Schule Knutwil-St. Erhard umgesetzt. Im Rahmen der Frühen Sprachförderung können bereits 4-jährige Kinder in der Basisstufe in Deutsch als Zweitsprache (DaZ) unterrichtet werden. Dabei stehen die explizite Förderung der Sprache und die Integration im Fokus.

Die schutzsuchenden Kinder, welche das schulpflichtige Alter erreicht haben, werden laufend eingeschult. Die ukrainische DaZ-Lehrperson bietet den Lernenden in den entsprechenden Klassen sprachliche Unterstützung und entlastet damit die Lehrpersonen. Für Kinder, welche das schulpflichtige Alter noch nicht erreicht haben, besteht die Möglichkeit, die KITA small foot AG stundenweise zu besuchen. Mit diesem Angebot werden die soziale Integration und das Erlernen der deutschen Sprache ermöglicht.

Im Bereich Bildung ergeben sich keine Abweichungen zum Legislaturprogramm 2022 bis 2026.

### Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Anpassung ICT	Kostenschwankungen	mittel	Langfristige Planung ICT-Beschaffung, Cloudlösung, Anschluss Glasfasernetz
Risiko: Neue gesetzliche Vorgaben	Kostensteigerung (z.B. frühe Sprachförderung, Schulsozialarbeit)	hoch	Vernehmlassungen, Einflussnahme VLG, Planung Umsetzungsmassnahmen
Risiko: schwankende Schülerzahlen	Ständige Anpassung der Klassenbildung	hoch	vorausschauende Klassenplanung mit aktualisierten Planzahlen

### Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R2021	B2022	R2022
Anpassung ICT LP 21 /Aufrüstung EDV Schule	Planung	128	2019 - 2025	IR	34	37	37
Mitfinanzierung SEK-Schulhaus Sursee	Umsetzung	3'000	2021 - 2023	IR	1'000	1'000	1'000
Projekte Kinder- und Jugendkommission (Kinderfreundliche Gemeinde)	Umsetzung	8	2022	ER	2	2	2
Ersatz Schulbusse	Planung	-	2024-2026	IR	-	-	-
Einführung Angebot Frühe Sprachförderung	Umsetzung	5	2022-2024	ER	-	5	-

### Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
<b>Informationen</b>					
Kosten Tagesstrukturen (netto Gemeindegkosten)	CHF	-	42'145	56'584	40'471
Kosten Schülertransport	CHF	-	56'728	79'295	67'006
Kosten pro Schüler Brutto (BS und PS)	CHF	-	15'596	16'284	15'861
Schülerzahl pro Klasse BS und PS	Anz	18-20	18.7	18.6	18.7

### Entwicklung der Finanzen

#### Erfolgsrechnung

Bildung	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänzttes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>3'153'722</b>	<b>3'261'975</b>	<b>3'261'975</b>	<b>3'035'314</b>	<b>-226'661</b> ↘
Aufwand	6'018'789	6'209'446	6'209'446	6'072'936	-136'511 ↘
Ertrag	-2'865'066	-2'947'471	-2'947'471	-3'037'621	-90'150 ↘
<b>Leistungsgruppen</b>					
<b>201 - Basisstufe / Primarschule</b>	<b>1'690'194</b>	<b>1'777'121</b>	<b>1'777'121</b>	<b>1'662'672</b>	<b>-114'450</b> ↘
Aufwand	3'228'537	3'354'542	3'354'542	3'252'268	-102'274 ↘
Ertrag	-1'538'344	-1'577'421	-1'577'421	-1'589'597	-12'176 →
<b>202 - Sekundarstufe</b>	<b>594'056</b>	<b>555'206</b>	<b>555'206</b>	<b>560'963</b>	<b>5'757</b> ↗
Aufwand	1'277'186	1'260'596	1'260'596	1'320'938	60'342 ↗
Ertrag	-683'130	-705'390	-705'390	-759'975	-54'585 ↘
<b>203 - Kantonsschule</b>	<b>106'021</b>	<b>112'700</b>	<b>112'700</b>	<b>122'392</b>	<b>9'692</b> ↗
Aufwand	106'021	112'700	112'700	122'392	9'692 ↗

Bildung	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänzttes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
<b>204 - Schulische Dienste</b>	<b>126'371</b>	<b>140'850</b>	<b>140'850</b>	<b>124'241</b>	<b>-16'609</b> ↘
Aufwand	142'371	156'850	156'850	140'241	-16'609 ↘
Ertrag	-16'000	-16'000	-16'000	-16'000	0 →
<b>205 - Sonderschule</b>	<b>285'265</b>	<b>312'764</b>	<b>312'764</b>	<b>301'672</b>	<b>-11'092</b> ↘
Aufwand	346'525	353'964	353'964	351'832	-2'132 →
Ertrag	-61'260	-41'200	-41'200	-50'160	-8'960 ↘
<b>206 - Schule Sonstiges</b>	<b>351'816</b>	<b>363'333</b>	<b>363'333</b>	<b>263'375</b>	<b>-99'958</b> ↘
Aufwand	918'148	970'794	970'794	885'265	-85'529 ↘
Ertrag	-566'332	-607'460	-607'460	-621'890	-14'430 ↘

#### Investitionsrechnung

Bildung	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänzttes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
<b>Investitionsausgaben (Brutto)</b>	<b>1'034'789</b>	<b>1'037'000</b>	<b>1'037'000</b>	<b>1'036'967</b>	<b>-33</b> →
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>1'034'789</b>	<b>1'037'000</b>	<b>1'037'000</b>	<b>1'036'967</b>	<b>-33</b> →

#### Erläuterungen zu den Finanzen

##### Erfolgsrechnung

Der Bereich Bildung unterschreitet das Budget um gut 7%.

Auch die Schule Knutwil war vom Lehrpersonenmangel betroffen. Auf den Beginn des Schuljahres 2022/2023 konnte trotz intensiver Suche eine Stelle nicht besetzt werden. Die betroffene Klasse musste somit vorübergehend geschlossen und die Kinder auf die anderen Klassen aufgeteilt werden. Dies hatte zur Folge, dass vorübergehend 10 Klassen anstelle der ordentlichen 11 Klassen geführt wurden. Die höheren Klassengrößen führten zu Mehrkosten aufgrund der Mehrlektionen und Klassenassistenzen. Trotzdem ist die Kosteneinsparung der Klassenschliessung deutlich spürbar.

Die Sekundarstufe und die Kantonsschule wurden von etwas mehr Schülern besucht als angenommen.

Die bei der Stadt Sursee bezogenen Leistungen für die schulischen Dienste fielen tiefer aus.

In der Leistungsgruppe Schule Sonstiges schliesst der Kostenträger Musikschule unter Budget ab. Dies ist auf eine einmalige Nachzahlung des Kantons zurückzuführen. Aufgrund der Aufgabenteilung mit der Umstellung auf HRM2 richtet der Kanton bereits ab dem Jahr 2020 höhere Kantonsbeiträge für die Musikschule aus. Die Nachzahlung betrifft die Jahre 2020/2021. Bei den Tagesstrukturen wurden insgesamt weniger Elemente als im Vorjahr bezogen. Dementsprechend mussten nicht alle Kosten ausgeschöpft werden. Beim Schülertransport sind die vorhandenen Schulbusse in die Jahre gekommen. Es fielen nicht geplante Reparaturen an. Der etappenweise Ersatz der Fahrzeuge ist geplant.

##### Investitionsrechnung

Im Bereich Informatik wurden Geräte für Lehrpersonen/Verwaltung ersetzt. Die 2. Tranche der Investitionsbeiträge für das neue Sekundarschulhaus in Sursee wurde geleistet. Diese Beiträge werden, wie in früheren Berichten bereits ausgeführt, nach Abschluss der Bauphase von der Stadt Sursee schrittweise zurückbezahlt.

#### Und zum Schluss noch dies:

Wussten Sie, dass...

...das Schulmotto 2022/23 «Für und Flamme» wurde von Lernenden bestimmt und auch visuell umgesetzt wurde?

...Regelklassen, in denen ein Kind mit Behinderung im Bereich kognitive Entwicklung oder im Bereich Verhalten und sozio-emotionale Entwicklung integrativ geschult wird, nicht mehr als 18 Lernende bzw. Basisstufenklassen nicht mehr als 20 Lernende umfassen dürfen.

...Regelklassen, in denen ein Kind mit Behinderung im Bereich Körper, Motorik und Gesundheit, in den Bereichen Hören und Sehen oder im Bereich Sprachentwicklung integrativ geschult wird, nicht mehr als 20 Lernende bzw. Basisstufenklassen nicht mehr als 22 Lernende umfassen dürfen.

...wenn zwei behinderte Kinder in einer Regelklasse geschult werden, so die Klassengröße gemäss jeweils zwei weitere Lernende gesenkt wird. Für jedes weitere integrativ geschulte Kind wird die Klassengröße erneut um zwei Lernende gesenkt.



### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Gesellschaft und Soziales umfasst die Leistungsgruppen:

- Soziales
- Sozialversicherungen
- Gesundheit

Der Bereich Gesellschaft und Soziales organisiert ein zeitgemässes Angebot im Bereich der ambulanten und stationären Langzeitversorgung (z.B. Mahlzeitendienst, Haushaltshilfe, Spitex, Alters- und Pflegeheime, Wohnen im Alter) sowie im Suchtbereich. Er koordiniert und beaufsichtigt die Leistungen der ausgelagerten Dienste im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozialberatung sowie Alimenterwesen. Er bearbeitet die Anliegen der verschiedenen Altersgruppen im Rahmen von Jugend-, Familien- und Altersfragen (Altersleitbild, Alter(n) bewegt, Drehscheibe 65+, Unterstützung und Förderung Freiwilligenarbeit). Er trägt die Gemeindeanteile im Bereich der Verbundaufgabe "Sozialversicherungen" und organisiert die gesetzliche und persönliche Fürsorge.

### Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Knutwil lebt vielfältig

### Lagebeurteilung

Die finanziellen Spätfolgen der Covid-19 Pandemie hielten sich bis anhin in Grenzen und waren sicher weniger stark als erwartet. Das Kostenwachstum im Sozial- und Gesundheitsbereich war und bleibt trotzdem eine Herausforderung.

Das Asylwesen hingegen hat mit dem unerwarteten Beginn des Krieges in der Ukraine das entsprechende Budget um ein Vielfaches überschritten.

Die Flüchtlingswelle aus der Ukraine hat im Jahr 2022 somit auch Knutwil erreicht. Der Kanton fordert von den Luzerner Gemeinden die Bereitstellung von Unterkunftsplätzen. Für die Gemeinde Knutwil sind dies 53 Plätze (bei einem Erfüllungsgrad von 100%). Es war und ist es immer noch eine Herausforderung, Unterkünfte für die vom Kanton geforderte Anzahl Plätze zu finden, so war der Leerwohnungsziffer in Knutwil doch im Jahre 2022 bei 0.47%. Ende 2022 fehlten noch rund 10 Plätze bei einem Erfüllungsgrad von 75%. Die Hilfsbereitschaft und Unterstützung von Privaten, Vereinen und Organisationen im Bereich der Schutzsuchenden ist bemerkenswert. Der Gemeinderat hat die weitere Entwicklung zu beobachten und gerade hinsichtlich der hohen Ersatzabgaben das weitere Vorgehen sowie allfällige Massnahmen genau zu prüfen.

Das im Jahr 2022 abgeschlossenen Pilotprojekt «Sorgende Gemeinschaft» hat die Wichtigkeit der breit aufgestellten Unterstützungsangebote für Seniorinnen und Senioren dieser Generation aber auch für zukünftige Generationen aufgezeigt. Die regionale Vernetzung der nichtpflegerischen Unterstützungsangebote wird weiterhin mit den Sursee Plus Gemeinden gestärkt und koordiniert. Dies auch im Hinblick der

Entwicklung von Pflegeplätzen, welche aufgrund des immer noch diskutierten Spitalstandortes weiterhin unklar bleibt. Die Situation rund um den Seeblick, Haus für Pflege und Betreuung in Sursee, und allgemein im Bereich Pflege und Alter, sowie Anschlusslösungen und Alternativen müssen weiter genau beobachtet und die Strategie entsprechend umgesetzt werden.

Wohnmöglichkeiten für ältere Menschen zu schaffen ist auch weiterhin wichtig. In Knutwil werden seit dem Jahr 2022 im Rahmen einer Neuüberbauung weitere altersgerechte Wohnungen erstellt. In St. Erhard bestehen bereits seit längerem entsprechende Angebote.

Um die sozialen Angebote kompetent gewährleisten zu können, beziehen wir verschiedene Dienstleistungspakete des Zentrums für Soziales (ZENSÖ). Bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe hat Knutwil in Kosten- wie auch Prozessfragen Optimierungspotential festgestellt, welches im regionalen Aspekt mit verschiedenen Gemeinden und mittels entsprechenden Workshops analysiert und optimiert werden soll. Das Projekt wurde 2022 gestartet und soll im Jahr 2023 mit den Workshops konkreter werden. Wir sehen in dieser Evaluation die Chance, das Dienstleistungspaket zu optimieren, um auf eine alternative Strategie zu verzichten.

Palliativpatientinnen und -patienten müssen frühzeitig erkannt werden und es ist sicherzustellen, dass sie rechtzeitig Zugang zu passenden Palliative-Care-Leistungen erhalten. Auch braucht es eine koordinierte Zusammenarbeit der verschiedenen involvierten Stellen. Um all dies zu gewährleisten und Versorgungslücken im Bereich Palliative Care zu schliessen, wurde am 1. April 2022 nach einjähriger Projektarbeit das Netzwerk Palliative Care Region Sempachersee gegründet, welches auch Knutwil umfasst.

### Umsetzung des Legislaturprogrammes

Im Rahmen des Projektes Sorgende Gemeinschaft und den daraus eingegangenen Rückmeldungen war ersichtlich, dass die Angebote für die Bevölkerung wichtig sind, jedoch teilweise unbekannt und daher zwingend in Form eines Fact-Sheets zusammengefasst werden sollten. Damit die Gemeindeformationen aber möglichst zusammenfassend und gebündelt daherkommen, hat man auf ein zusätzliches Übersichtsblatt verzichtet, sondern die Angebote in das bestehende Heftli «Unser Knutwil» integriert. Auf Ende des Jahres konnte die Angebotsübersicht nun im «Unser Knutwil» fertiggestellt werden und zeigt die grosse Auswahl an generationenübergreifenden Angeboten in und um die Gemeinde Knutwil.

Die Umsetzung der niederschweligen und sicheren Zugänge der bestehenden öffentlichen Infrastrukturen ist erfolgt. Weitere Massnahmen für öffentliche Zugänge werden fortlaufend analysiert und entsprechend umgesetzt.

Aufgrund der vorgenannten Information betr. Bereitstellung von Unterkünften in Knutwil wurde auch ersichtlich, dass eine Koordination in Sachen Integration notwendig ist. Dazu hat die Gemeinde Knutwil eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretenden der Kirchgemeinde, der Gemeindeverwaltung und der Freiwilligenarbeit, gebildet. Zu dieser Arbeitsgruppe

konnten zwei Schlüsselpersonen gewonnen werden, welche die ukrainische Sprache beherrschen und sich um die Übersetzungsarbeit kümmern. Die Arbeitsgruppe steht den Schutzsuchenden für Fragen zur Verfügung, organisiert Informationstreffen und koordiniert die Integration mit den vorhandenen regionalen Angeboten und Dienstleistungen.

Das Angebot der Betreuungsgutscheine wurde im vergangenen Jahr rege genutzt. Auch war ersichtlich, dass der Bearbeitungsaufwand der eingegangenen Anträge stark zugenommen hat, da es sich oftmals um aussergewöhnliche Fälle handelte, welche Sachverhalte aufwiesen, die in der Verordnung

der Betreuungsgutscheine nicht konkret geregelt sind. Die Grundlagen der Betreuungsgutscheine sind daher zu überarbeiten und zu konkretisieren.

Das Angebot der frühen Sprachförderung ist im Legislaturprogramm dem Ressort Bildung zugeordnet und wird in diesem Bereich ausgeführt.

Im Bereich Gesellschaft und Soziales ergeben sich keine Abweichungen zum Legislaturprogramm 2022 – 2026.

### Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Förderung Wohnen im Alter	Ermöglicht Wohnen in Knutwil bis ins hohe Alter	mittel	Schaffung Wohnanteile für Alterswohnungen im Rahmen der Zonenplanung, stetige Entwicklung
Chance: Vereinbarkeit Familie und Beruf	Höhere Erwerbstätigkeit für Mütter und Väter ermöglichen	mittel	Unter gewissen Voraussetzungen Abgabe von Betreuungsgutscheinen
Chance: Förderung gemeindeeigene Gesundheitsversorgung	Optimierung Versorgung und Betreuung vor Ort	mittel	Schaffung einer Angebotsübersicht und Koordination von Unterstützungsangeboten
Chance: ambulante Angebote	Ambulant vor stationär, Senioren bleiben zu Hause	mittel	Freiwilligenarbeit und Nachbarschaftshilfe fördern
Chance: Förderung Selbständigkeit	Ermöglicht eine Selbständigkeit bis ins hohe Alter	mittel	Öffentliche Infrastrukturen werden auf niederschwellige und sichere Zugänge geprüft
Risiko: Kinder mit schlechten Deutschkenntnissen	Schwierige Integration Schule, hohe Folgekosten Schule	mittel	Frühe Förderung einrichten
Risiko: zunehmende Sozialkosten	hohe finanzielle Belastung	hoch	frühzeitige Erkennung von Problemen, aktive Begleitung und Information
Risiko: Verlauf Coronavirus-Pandemie	zunehmende Isolation von älteren Menschen, Beeinträchtigung soziales Umfeld	hoch	Koordination Freiwilligenarbeit und Nachbarschaftshilfe, Information über Angebote in der Gemeinde
Risiko: demografische Entwicklung der Gesellschaft	Anstieg der Pflegeplätze / höhere Kosten für Restfinanzierung Pflege	mittel	Bereitstellung ausreichender ambulanter Angebote und Dienstleistungen.
Risiko: Wegfall stationäre Angebote	Pflegeheimgrösse schwierig zu beurteilen, Kostenfolge unvorhersehbar	mittel	Anschlusslösungen prüfen

### Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R2021	B2022	R2022
Projekt Sorgende Gemeinschaft (Angebotsübersicht, regionale Leistungen)	Abschluss	3	2021-2022	ER		3	2
Erweiterung Drehscheibe (Palliative Care)	Planung	2	2021-2024	ER	1	1	
Massnahmen für öffentliche Zugänge sind den einzelnen Projekten zugewiesen							

### Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
<b>Informationen</b>					
Kosten Spitex-Restfinanzierung	CHF	-	147'971	150'000	135'938
Kosten Heim-Restfinanzierung	CHF	-	238'764	230'000	262'426

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Kosten Sozialleistungen AHV, IV, EL, FAZ, ALV, IPV, SEG, un- einbringl. KK-Prämien	CHF	-	1'998'391	1'925'729	1'914'659
WSH-Gesamtkosten	CHF	-	170'283	170'000	143'930
Betreuungsgutscheine	CHF	-	4'910	6'000	35'314

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung

Gesellschaft und Soziales	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänzt Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>2'729'561</b>	<b>2'809'638</b>	<b>2'809'638</b>	<b>2'853'879</b>	<b>44'241</b> ↗
Aufwand	2'771'417	2'842'638	2'842'638	2'930'901	88'263 ↗
Ertrag	-41'856	-33'000	-33'000	-77'022	-44'022 ↘
<b>Leistungsgruppen</b>					
<b>301 - Soziales</b>	<b>950'111</b>	<b>1'024'473</b>	<b>1'024'473</b>	<b>1'072'773</b>	<b>48'300</b> ↗
Aufwand	991'967	1'057'473	1'057'473	1'123'252	65'778 ↗
Ertrag	-41'856	-33'000	-33'000	-50'479	-17'479 ↘
<b>302 - Sozialversicherungen</b>	<b>1'359'917</b>	<b>1'364'480</b>	<b>1'364'480</b>	<b>1'362'310</b>	<b>-2'170</b> ↘
Aufwand	1'359'917	1'364'480	1'364'480	1'362'310	-2'170 ↘
<b>303 - Gesundheit</b>	<b>419'533</b>	<b>420'684</b>	<b>420'684</b>	<b>418'795</b>	<b>-1'889</b> ↘
Aufwand	419'533	420'684	420'684	445'339	24'654 ↗
Ertrag	--	--	--	-26'543	-26'543 ↘

### Investitionsrechnung

Gesellschaft und Soziales	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänzt Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
<b>Investitionsausgaben (Brutto)</b>	--	--	--	--	--
Investitionseinnahmen	-14'439	-14'439	-14'439	-14'439	0 ↗
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-14'439</b>	<b>-14'439</b>	<b>-14'439</b>	<b>-14'439</b>	<b>0</b> ↗

## Erläuterungen zu den Finanzen

### Erfolgsrechnung

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales schliesst mit knapp 2% über Budget ab.

Dieser Bereich ist geprägt von Kosten die kaum beeinflussbar und teils äusserst schwierig zu budgetieren sind.

In der Leistungsgruppe Soziales sind höhere Beträge in der Alimentenbevorschussung angefallen. Seit einigen Jahren können bei der Gemeinde Knutwil Betreuungsgutscheine beantragt werden. Im vorliegenden Jahr wurde das Angebot rege in Anspruch genommen und es wurden weit mehr Beiträge ausbezahlt als budgetiert. Die ausgerichteten Beiträge für wirtschaftliche Sozialhilfe liegen im Mehrjahresschnitt. Der Krieg in der Ukraine fordert auch die Gemeinden. Gestützt auf das Sozialhilfegesetz erhielten die Gemeinden vom Kanton einen Zuweisungsentscheid. Dieser besagte, dass die Gemeinde Knutwil auf den 01.09.22 die geforderte Anzahl Unterkunftsplätze für Flüchtlinge bereit zu stellen hat. Kann dieser Forderung nicht oder nur teilweise nachgekommen werden, müssen Ersatzabgaben geleistet werden. Die Gemeinde Knutwil setzte alles daran um diese Vorgaben zu erfüllen. Leider konnten nicht genügend Unterkunftsplätze zur Verfügung gestellt werden. Die geforderte Ersatzabgabe von knapp Fr. 35'000.00 wurde in der Rechnung abgegrenzt. Es laufen jedoch noch Abklärungen über die effektiv zu zahlende Summe. Sämtliche im Bereich Asylwesen angefallenen Kosten waren im Budget nicht vorgesehen.

Die Kosten der Sozialversicherungen entsprechen dem Budget. Dies obwohl auch dieses Jahr für die Ergänzungsleistung zu AHV/IV für Bundesbeiträge eine Rückstellung rückwirkend für das Jahr 2020 vorgenommen werden musste.

In der Leistungsgruppe Gesundheit sind die Kosten für die Restfinanzierung in der Langzeitpflege (stationär und ambulant) gestiegen und übersteigen das Budget.

## **Investitionsrechnung**

Die jährliche Rückzahlungsrate des Darlehens an den Gemeindeverband Seeblick wurde als Investitionseinnahme verbucht.

### Und zum Schluss noch dies:

Wussten Sie, dass die Gemeinde Knutwil mit dem Sozialinspektorat Emmen eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen hat? Dies ermöglicht der Gemeinde, einem Verdacht auf unrechtmässigem Bezug von wirtschaftlicher Sozialhilfe nachzugehen und allenfalls aufzudecken.

## Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Sicherheit, Bau und Umwelt umfasst die Leistungsgruppen:

- Sicherheit
- Ver- und Entsorgung
- Umweltschutz
- Energie, Verkehr und Raumordnung, Bau
- Wirtschaft

Der Bereich ist das Kompetenzzentrum für sämtliche Fragen im Bereich der öffentlichen Sicherheit. Der Bereich koordiniert die Sicherheitsorgane mit kommunaler Beteiligung (Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Feuerwehr) und stellt die militärischen Anforderungen für das Schiesswesen sicher. Er organisiert die Einheiten zur Bewältigung ausserordentlicher Lagen und ist Ansprechpartner für die Organe von Militär, Justiz und Polizei.

Er gewährleistet die Funktions- und Leistungsfähigkeit der kommunalen Strassen und Wege, der Fliessgewässer sowie der übrigen Ver- und Entsorgungsinfrastruktur. Er sorgt für einen zuverlässigen baulichen und betrieblichen Unterhalt.

Er richtet die raumrelevante Entwicklung auf die Grundlagen der Gemeindestrategie aus und sorgt für einen effizienten Vollzug der Baugesetzgebung durch die Trägerschaft beim regionalen Bauamt RBS. Er ist Ansprechpartner und unterstützt Gewerbe, Land- und Forstwirtschaft, sowie Wirtschaft im Rahmen seiner Möglichkeiten.

Im umweltrelevanten Bereich sorgt er für den Erhalt einer qualitativ hochstehenden, natürlichen Lebensgrundlage. Er engagiert sich für eine attraktive Anbindung an den öffentlichen Verkehr.

## Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Knutwil bleibt ländlich und ist stadtnah
- Knutwil ist mobil
- Knutwil handelt nachhaltig
- Knutwil unterstützt Wirtschaft und Gewerbe
- Knutwil steht für eine lokale Feuerwehr ein

## Lagebeurteilung

Bei der Arealentwicklung Rankhof konnte sich der Gemeinderat innerhalb des Begleitgremiums massgeblich einbringen und die erfolgreiche Arealentwicklung konnte mit einem Schlussbericht abgeschlossen werden. Das interne Mobilitätskonzept wurde in Anlehnung an das Mobilitätskonzept der Region Sursee plus der Bauherrschaft zur Umsetzung vorgelegt und muss abschliessend noch festgelegt werden. Ziel sind diverse Massnahmen, die das Angebot alternativer Modelle zum motorisierten Individualverkehr enthalten. Strategische

Überlegungen spielen eine wichtige Rolle, so auch die Abstimmung mit anderen Projekten, oder grenzübergreifende Massnahmen, welche bereits mit dem Zentrumsentwickler von Sursee plus und dem Stadtrat Sursee diskutiert wurden.

Leider war die Mitwirkung zum Gesamtmobilitätskonzept der Gemeinde mit den über 50 Massnahmen eher verhalten. Der Gemeinderat erachtet die flächendeckende Einführung von Tempo 30 oder 20 als priorisierende Massnahme und hat den Prozess dazu eingeleitet. Weitere Massnahmen, die einfach umgesetzt werden können, sind ein Dauerthema und die Umsetzung weiterer Massnahmen wird mit jährlichen Betrags-tranchen im Budget und im Aufgaben- und Finanzplan untermauert.

Extreme Lieferengpässe und die markante Teuerung haben sich im Jahr 2022 bei der Realisierung des Wärmeverbundes finanziell und terminlich negativ bemerkbar gemacht. Ziel bleibt weiterhin alle BezügerInnen bis Ende 2023 mit Wärme versorgen zu können.

Die Strategie des Gemeinderates, den Ausbau der autonomen Trinkwasserversorgung und die Erhöhung der Versorgungssicherheit, konnte im Jahr 2022 nicht wie gewünscht umgesetzt werden. Die Probebohrung im Bognauerwald verzögert sich aufgrund Terminproblemen und Lieferengpässen der Bohrun-ternehmung. Der Bau der Verbundleitung Knutwil-Kaltbach-Wauwil wurde hingegen in Angriff genommen.

Die Vorgaben des ARA-Verbandes zur Reduktion der Zuleit-menge sind ein Dauerauftrag, dem die Gemeinde mit dem Fangbecken Waldmatt und dem Trennsystem Eichenweg ein wichtiges Stück nachgekommen ist. Der Gemeinderat erachtet die Einhaltung der Vorgaben auch in Zukunft als wichtig und wird dementsprechende Massnahmen im Bereich Erweiterung Trennsystem in die Wege leiten.

Ein zeitgemässes Abfallentsorgungsreglement mit der dazugehörigen Vollzugsverordnung schafft Klarheit im Abfallwesen und bietet eine Grundlage für die zukünftigen Formen der Kehrrichtentsorgung und Wertstoffsammlungen.

Bei der Umsetzung der Ortsplanungsrevision (OPR) legte der Gemeinderat grossen Wert darauf, die betroffenen Grundstückbesitzenden innerhalb der Gestaltungsplangebieten beim Entscheid, um Aufhebung des Gestaltungsplanes oder nicht, zu unterstützen. Ebenso soll auch auf die einzelnen Eingaben der Mitwirkung bei der gesamten OPR eingegangen werden. Dem Ziel, dem einheimischen Gewerbe Ausdehnungsmöglichkeiten zu bieten, wird in der OPR ebenfalls Rechnung getragen.

Noch nicht den Vorstellungen des Gemeinderates entspricht die Funktionalität des Regionalen Bauamtes RBS. Hier sieht der Gemeinderat Handlungsbedarf auf verschiedenen Ebenen. Das Arbeitsumfeld des hoch ausgelasteten, sehr kompetenten Teams des RBS muss evaluiert und verbessert werden.

## Umsetzung des Legislaturprogrammes

Anfangs 2022 kamen die drei Teilgestaltungspläne Rankhof zur Auflage. Mehrere Einsprachen mussten darauf behandelt

werden und nicht alle konnten zum Abschluss gebracht werden. Bei diversen Gesprächen mit der Bauherrschaft wurden Detailthemen wie das Mobilitätskonzept, Kostenteiler beim Werkleitungsbau und weitere Themen besprochen. Mittlerweile wurden auch die Baugesuche eingereicht.

Beim Gesamtmobilitätskonzept der Gemeinde wurde eine Mitwirkung der Bevölkerung durchgeführt. Erste kleine Massnahmen wie der Kauf eines Speedy- Tempoanzeigegegerätes oder die Erstellung eines Fussweges vom Eichenweg zur Schulanlage konnten bereits umgesetzt werden. Mit einer In-foveranstaltung zum Thema Tempo 30/20 wurde dieser Prozess angestossen. An den Kanton wurde bereits ein Gesuch für Tempo 30 auf der Geuenseestrasse eingereicht. Für die weitere Umsetzung dieser und weiterer Massnahmen wird mit einem Verkehrsplanungsbüro zusammengearbeitet.

Die Erarbeitung der Klima- und Energiebilanz wird regional unter der Führung der Regionalen Entwicklungsträger Sursee Mittelland erarbeitet und beansprucht nur geringe Ressourcen der Gemeinde.

Nachdem Ende März 2022 nach diversen Verzögerungen die Baubewilligung der Heizzentrale endlich vorlag, verlief die Bauphase sehr zügig und weitgehend reibungslos. Die Vorgabe des Heiztermins der Chrüzacher-Halle konnte mit viel Engagement von allen Beteiligten erfüllt werden, sodass ab Mitte November die Chrüzacher-Halle und die Schulanlage mit Wärme versorgt werden konnten. Mit Fredy Marbach und Jan Hummel als sein Stellvertreter konnte die Betreuung der Heizzentrale mit Gemeindepersonal kompetent organisiert werden. Zum massiven Preisanstieg der Baumaterialien kamen beim Leitungsbau auch die extremen Lieferverzögerungen bei den Leitungsrohren dazu. Das vier verschiedene Unternehmungen beim Leitungsbau involviert sind, stellte die Bauführung vor grosse Koordinationsprobleme.

Ende Jahr konnten die Werkleitungsbauten seitens der Gemeinde ausser den Belagsarbeiten im Eichenwegquartier grösstenteils abgeschlossen werden.

Der Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV) des Stromes ab der PV-Anlage auf der Chrüzacher-Halle konnte wegen Lieferverzögerungen bei den Gerätschaften nur teilweise in Betrieb genommen werden.

Bei der Wasserversorgung legte der Gemeinderat das weitere Vorgehen bei der Wasserfassung Rütter fest. Zum Einen will man die Erlangung einer neuen Konzession verfolgen, zum Anderen erfolgt die Erhöhung der Pumpleistung beim Grundwasserpumpwerk Hammer. Die Erkundungsbohrung im Bog-nauerwald hat sich aufgrund Termschwierigkeiten der Bohrfirma und Lieferschwierigkeiten bei den Bohrröhren ins 2023 verschoben. Ein weiterer zusätzlicher Beitrag zur Versorgungssicherheit konnte mit dem Baubeginn der Verbundleitung Knutwil-Kaltbach-Wauwil eingeleitet werden. Nach Abschluss dieser Arbeiten verfügt unsere Wasserversorgung über eine Verbundleitung nach Sursee (aquaregio) und über Wauwil bis in das Wasserschlossgebiet Kastelen, also von zwei unabhängigen Seiten.

Ende November stellte der Kanton den Vorprüfungsbericht der Ortsplanungsrevision zu. Neben den Erkenntnissen aus der Mitwirkung der Bevölkerung, fliessen auch die Bemerkungen und Vorgaben aus dem Vorprüfungsbericht in die Ortsplanungsinstrumente ein. Dem Bestreben, den einheimischen Gewerbe die nötigen Ausbaumöglichkeiten zu schaffen, ist man einen wichtigen Schritt weitergekommen. Ebenso konnte im Umgang mit bestehenden Gestaltungsplänen weitgehend Klarheit geschaffen werden. An sieben Sitzungen der Planungsgruppe wurde intensiv an der Gestaltung des neuen Bau- und Zonenreglements gearbeitet und die verschiedenen Anträge von Dritten diskutiert. Zudem wurden die Geschäfte für die Sitzung der breit abgestützten Steuerungsgruppe vorbereitet.

### Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Erhalt Mannschaftszahlen Feuerwehr	Langfristige Sicherstellung einer eigenständigen Feuerwehr	mittel	aktive Werbung für neue Mitglieder, Vorführung neues Feuerwehrmagazin
Chance: Dorfkerngestaltung aktiv führen bzw. begleiten	Aufwertung der Dorfkerne, Erhöhung Attraktivität für Wohnen und Gewerbe	hoch	Wettbewerbsverfahren für Dorfkerngestaltung Knutwil, Leitungsfunktion in Begleitgruppe einnehmen
Chance: Verbesserung Verkehrssicherheit und Verkehrsfluss durch Gesamtmobilitätskonzept	Sicherheit der Schulwege nimmt zu, Entflechtung/Verlangsamung Individualverkehr wird verbessert	hoch	kontinuierliche Umsetzung des Gesamtmobilitätskonzeptes und der Schulwegplanung Schule
Chance: Nutzung der einheimischen Energieressourcen	Umweltschonende, erneuerbare Energiequellen nutzen	hoch	Solarstromnutzung mehrerer Liegenschaften mittels ZEV und Wärmeverbund über den Holzschnittwärmeverbund
Chance: Umsetzung Y-Prinzip mit neuem Siedlungsentwässerungsreglement	Intakte Abwassernetze durch laufende Sanierungen, einfachere Instandhaltungsplanung	hoch	regelmässiger Unterhalt der Abwassernetze, Gebührenanpassung
Risiko: Akzeptanz neue Vorgaben Bund für Ortsplanung	Ablehnung Vorlage durch die Stimmberechtigten	mittel	Konsequente Einbindung Bevölkerung in Entwicklungsprozess. Verständliche, offene Information

Risiko: Sicherstellung Lieferung von Trinkwasser bei Trockenheit oder zu hohen Schadstoffgehalten	Versorgungsknappheit in Spitzenzeiten	hoch	Sicherung von verschiedenen Wasservorkommen innerhalb der Gemeinde bzw. durch Verbundlösungen mit Mauensee und Wauwil
Risiko: Überlastung der ARA-Surenthal durch zu hohe Zuleitmengen	Die ARA kann ihre Aufgaben unzulänglich erfüllen. Die Gewässerverschmutzung nimmt zu.	hoch	Bau von Rückhaltebecken und konsequente Einführung des Trennsystems in den Verbands-Gemeinden.
Risiko: Fehlende Wirtschaftlichkeit des Wärmeverbundes	Die Spezialfinanzierung Wärmeverbund muss mit Geldern aus der laufenden Rechnung ausgeglichen werden.	tief	Der Umfang des Wärmeverbundes ist bekannt, die Kosten können berechnet werden und der Wärmepreis entsprechend angesetzt. Die künftigen Wärmebezüger haben sich mit unterzeichneten Absichtserklärungen zum Anschluss verpflichtet.
Risiko: Rückgang Benützung ÖV durch Wegfall der Gemeinde-GA'S.	Attraktivität Gemeindedienstleistungen abnehmend	tief	Aufzeigen Alternativangebote

### Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R2021	B2022	R2022
Revision Ortsplan (inkl. Teilrevisionen)	Umsetzung	500	2018-2023	IR	137	300	134
Aufwertung Dorfkern Knutwil/Vorfinanzierung (NRP-Projekt)	Umsetzung	500	2018-2023	IR	85	343	338
Umsetzung Massnahmen aus Gesamtmobilitätskonzept (GMK)	Umsetzung	395	2021-	IR	-	100	43
Massnahme GMK Bushaltestelle Wiberg	Umsetzung	220	2022-2024	IR	-	20	-
Erstellung Fussgängerüberquerung Baselstrasse / Schulhaus	Umsetzung	487	2020-2023	IR	64	-	-
Sanierung Gemeindestrassen / Geuenseestrasse	Planung/Umsetzung	450	2021-2023	IR	50	180	75
Sanierung Mauenseestrasse	Planung/Umsetzung	980	2022-2023	IR	-	200	-
Sanierung Heidenacherstrasse Süd (Baselstr. – Schulhaus)	Planung/Umsetzung	410	2022-2023	IR	-	-	-
Ersatz Gemeindefahrzeuge inkl. Salzstreuer	Umsetzung	200	2023-2024	IR	-	-	-
Sicherstellung Grundwasserfassung Wolen	Umsetzung	490	2018-2023	IR	29	-	5
Ersatz Materialfahrzeug Feuerwehr	Umsetzung	110	2024	IR	-	-	-
Übernahme Grundwasserfassung Rütter	Planung/Umsetzung	200	2020-2023	IR	10	200	1
Ringleitung Alco-Waldmatt	Umsetzung	340	2023	IR	-	-	-
Beitrag an Leitung Kaltbach-Wauwil	Beitrag	50	2022	IR	11	50	40
Regenrückhaltebecken Schaubern	Umsetzung	500	2020-2023	IR	-	450	103
Einführung Trennsystem	Planung/Umsetzung	550	2022-2025	IR	-	20	-
Eichenweg Ersatz Wasserleitung	Planung/Umsetzung	350	2022-2023	IR	-	350	193
Sanierung Kanalisation und Einführung Trennsystem	Planung/Umsetzung	700	2022-2023	IR	-	700	252
Wärmeverbund	Planung/Umsetzung	4700	2021-2024	IR	274	2500	2310
Ersatz Trefferanzeige	Umsetzung	150	2024	IR	-	-	-

Zeitraum: Kursiv = angepasster Zeitraum gegenüber Budget 2022

### Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Personalbestand eingeteilte Feuerwehr	Anz	>70	68	70	65

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Wärmeverbund verkaufte kWh	kWh	-	--	--	94'630
Verkaufte Wassermenge m3	cbm	-	181'201	--	228'405
Bruttoinvestitionen in die Wasserversorgung	Mio CHF	> CHF 250'000	258'813	510'000	312'061
Bruttoinvestitionen in die Abwasserbeseitigung	Mio CHF	> CHF 250'000	410'287	1'012'000	685'348
<b>Informationen</b>					
Sicherstellung und Werterhaltung Strassennetz	CHF	> CHF 250'000	325'617	552'000	351'358
Anzahl Tonnen Salzverbrauch	t	-	72	--	24

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung

Sicherheit, Bau und Umwelt	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänzt Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>694'438</b>	<b>760'123</b>	<b>760'123</b>	<b>687'313</b>	<b>-72'810</b> ↘
Aufwand	1'989'118	2'039'492	2'039'492	2'060'434	20'942 ↗
Ertrag	-1'294'680	-1'279'369	-1'279'369	-1'373'122	-93'752 ↘
<b>Leistungsgruppen</b>					
<b>401 - Sicherheit</b>	<b>26'568</b>	<b>38'660</b>	<b>38'660</b>	<b>34'603</b>	<b>-4'057</b> ↘
Aufwand	378'969	381'780	381'780	383'074	1'294 ↗
Ertrag	-352'402	-343'121	-343'121	-348'471	-5'351 ↘
<b>402 - Ver- und Entsorgung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b> →
Aufwand	720'323	671'050	671'050	732'398	61'349 ↗
Ertrag	-720'323	-671'050	-671'050	-732'398	-61'349 ↘
<b>403 - Umweltschutz</b>	<b>9'742</b>	<b>26'540</b>	<b>26'540</b>	<b>12'621</b>	<b>-13'919</b> ↘
Aufwand	34'706	47'540	47'540	38'781	-8'759 ↘
Ertrag	-24'964	-21'000	-21'000	-26'160	-5'160 ↘
<b>404 - Energie, Verkehr und Raumordnung</b>	<b>655'147</b>	<b>691'421</b>	<b>691'421</b>	<b>636'431</b>	<b>-54'990</b> ↘
Aufwand	843'107	926'430	926'430	892'997	-33'433 ↘
Ertrag	-187'959	-235'009	-235'009	-256'566	-21'557 ↘
<b>405 - Wirtschaft</b>	<b>2'981</b>	<b>3'502</b>	<b>3'502</b>	<b>3'657</b>	<b>155</b> ↗
Aufwand	12'012	12'692	12'692	13'183	491 ↗
Ertrag	-9'032	-9'190	-9'190	-9'526	-336 ↘

### Investitionsrechnung

Sicherheit, Bau und Umwelt	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänzt Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
<b>Investitionsausgaben (Brutto)</b>	<b>1'631'407</b>	<b>2'804'000</b>	<b>4'563'076</b>	<b>4'039'394</b>	<b>-523'682</b> ↘
Investitionseinnahmen	-703'678	-275'900	-467'802	-307'065	160'737 ↗
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>927'729</b>	<b>2'528'100</b>	<b>4'095'274</b>	<b>3'732'330</b>	<b>-362'945</b> ↘

## Erläuterungen zu den Finanzen

### Erfolgsrechnung

Der Aufgabenbereich Sicherheit, Bau und Umwelt schliesst um gut 9% tiefer ab als budgetiert.

In der Leistungsgruppe Sicherheit wurden in der Spezialfinanzierung Feuerwehr mehr Feuerwehersatzabgaben vereinnahmt. Es konnte somit eine Einlage in die Spezialfinanzierung getätigt werden.



Die Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser schliessen in der Leistungsgruppe Ver- und Entsorgung mit einer jeweils höheren Einlage in die Spezialfinanzierung ab. An der Urnenabstimmung vom September 2021 wurde die Betriebsgebühr für das Abwasser auf Fr. 2.25/m<sup>3</sup> erhöht. Diese Gebühr kam in der Rechnungsstellung vom Herbst 2022 zum ersten Mal zum Tragen und schlägt sich in höheren Einnahmen nieder. Bei der Abfallwirtschaft musste eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung getätigt werden. Diese fiel jedoch kleiner aus als budgetiert.

Bei der Leistungsgruppe Energie, Verkehr und Raumordnung ist die Schneeräumung enthalten. Die Kosten sind sehr von der Witterung abhängig. Dank einem milden Winter wurde das vorhandene Budget nicht ausgeschöpft. Das Entgelt für das Deponierecht Hächlerenfeld hat die Erwartung übertroffen. Gleiches gilt auch für die Konzessionseinnahmen der CKW. Beim ZEV Seebli (Zusammenschluss zum Eigenstromverbrauch) liegt nun erstmals ein ganzes Abrechnungsjahr vor. Der Bereich schliesst mit einem Überschuss ab. Ebenfalls in der gleichen Funktion enthalten ist das neue, sich noch immer in der Realisierung befindende, ZEV der Mehrzweckhalle enthalten. Im 2023 werden dann auch dort Weiterverrechnungen verbucht sein. Ein Teil des sich in der Realisierung befindenden Holzschnitzelwärmeverbundes (spezialfinanziert) konnte gegen Ende Jahr in Betrieb genommen werden. Erste interne Verrechnungen konnten vorgenommen werden. Aufgrund der kurzen Betriebsdauer von gut einem Monat können noch keine verlässlichen Aussagen gemacht werden. Optimierungen im Betrieb werden laufend vorgenommen. Der Bereich schliesst mit einem Kostenüberschuss ab. Da dieser Spezialfinanzierung erstmals abschliesst und noch über keinen Fonds verfügt, stellt dieser Kostenüberschuss eine Verpflichtung gegenüber der Gemeinde dar. Dieser Umstand erübrigt sich, sobald der Verbund in vollem Betrieb ist.

### **Investitionsrechnung**

Betreffend Investitionen für die Infrastrukturen Seebli verweisen wir auf den Aufgabenbereich Immobilien.

Im Bereich Strassen ist die Sanierung der Geuenseestrasse in der Umsetzung und wird im 2023 fortgeführt. Massnahmen im Rahmen des Gesamtmobilitätskonzeptes werden erarbeitet und schrittweise realisiert. So wurde im Jahr 2022 ein Geschwindigkeitsmessgerät erworben, dass nun seither an verschiedenen Standorten in der Gemeinde in Betrieb ist und den Automobilisten die Geschwindigkeit anzeigt. Ebenfalls ist die Planung zum Bau einer Fussgängerüberquerung an der Baselstrasse im Gange.

Bei den Tiefbauten ist die Planung für das Regenwasser-Rückhaltebecken im Gebiet Schaubern abgeschlossen. Die Umsetzung dieses Projektes hat 2022 begonnen und wird im 2023 weitergeführt. Die Sanierung der Wasserleitung entlang der Büelstrasse konnte abgeschlossen werden. Gleiches gilt für die Erstellung der Ringleitung Neuhus. Im Rahmen der Sanierung der Geuenseestrasse werden auch die Wasser- und Abwasserleitungen saniert. Die Planung dazu hat bereits begonnen. Die Sanierung und die Einführung eines Trennsystems im Gebiet Eichenweg ist in der Umsetzung und wird 2023 weiterführt. An die Wasser-Verbundleitung Kaltbach-Wauwil wurde der budgetierte Beitrag ausgerichtet.

Der Holzschnitzelwärmeverbund befindet sich in Realisierung. Der erste Leitungsstrang konnte zusammen mit der Heizzentrale Ende 2022 in Betrieb genommen werden. Der weitere Ausbau (Stränge 2 und 3) wird voraussichtlich im 2023 umgesetzt. Mehr zum Verlauf der Erstellung des Wärmeverbundes ist im Traktandum 3 dieser Botschaft enthalten.

Das NRP-Projekt Dorfkernentwicklung Knutwil und die Ortsplanrevision sind noch immer in der Erarbeitung und werden im 2023 weitergeführt bzw. abgeschlossen.

Die verbliebenen Restbudgets von Investitionen, welche noch nicht abgeschlossen werden konnten, wurden mittels Budgetübertrag auf das Folgejahr übertragen. Gemäss §11 FHGG hat der Gemeinderat diese Übertragungen beschlossen.

### **Und zum Schluss noch dies:**

Wussten Sie, dass die Gemeinde Knutwil ein «Speedy»-Tempogerät angeschafft hat? Seit letztem Herbst wird dieses Gerät auf verschiedenen Strassen eingesetzt und zeigt den Verkehrsteilnehmenden neben ihrer aktuellen Geschwindigkeit mit einem Lächeln (oder auch einem «Lätsch») an, ob sie die entsprechende Höchstgeschwindigkeit einhalten oder nicht. Diese Massnahme dient einerseits dazu, die Verkehrsteilnehmenden zu sensibilisieren (insbesondere in Bereichen mit Fusswegübergängen, Schulwegen usw.). Andererseits ist es auch Option, um die bestehenden Temporegime zu prüfen und falls nötig auch weitergehende Massnahmen zu ergreifen.

## Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Immobilien umfasst die Leistungsgruppen:

- Liegenschaften Verwaltungsvermögen (z.B. Schulbauten)
- Liegenschaften Finanzvermögen (z.B. Landwirtschaftsland, Wald, Immobilien)

Der Bereich Immobilien plant, projiziert, erstellt und betreibt sämtliche Hochbauten der Gemeinde. Er sichert die optimale Nutzung der eigenen und zugemieteten Bauten im Rahmen der bereichsübergreifenden Immobilienstrategie.

Er vertritt die Eigentümerinteressen der Gemeinde. Er richtet die Hochbauten im Rahmen der finanziellen Vorgaben auf den Kundennutzen, die gleichgewichtige Entwicklung der Gemeinde und den Erhalt ökonomischer, gesellschaftlicher und kultureller Werte aus.

## Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Knutwil baut für die Zukunft

## Lagebeurteilung

Mit den Arbeiten am Grossprojekt Chrüzacher-Halle sieht man dem Ende entgegen und beim Gebäude Seebli sind alle Arbeiten abgeschlossen. Im Sommer konnte die langersehnte Einweihung stattfinden. Ein sehr gelungener Anlass, welcher durch eine Feuerwehrshow eingeleitet wurde.

Die Immobilienstrategie wurde vom Gemeinderat Ende Jahr zur Vernehmlassung in der Bildungs- und Controllingkommission freigegeben. Die Strategie soll insbesondere ein Arbeitsinstrument für den Gemeinderat zur Planung der zukünftigen Investitionen sein.

Die grossen Investitionen zeigen sich nun zum Teil in der Rechnung. Da es verschiedene Aufgabenbereiche betrifft,

werden die Betriebskosten auf die einzelnen Aufgabenbereiche nach Nutzung verrechnet. Das betrifft die Abschreibungen und Betriebskosten.

## Umsetzung des Legislaturprogrammes

Die Arbeiten der Chrüzacher-Halle sind beinahe abgeschlossen. Einige Umgebungsarbeiten, wie der Deckbelag, können erst im kommenden Frühling erstellt werden. Die Halle wurde Mitte November durch die Gemeinde übernommen. Nun war der Hausdienst gefordert. Mussten doch rund 300 Services ausgepackt, Kleber entfernt, abgewaschen und eingeräumt werden. Sämtliche Gerätschaften mussten zudem noch mit den Technikern eingestellt und geschult werden.

Mit der neuen Halle wurde auch eine moderne Schliessanlage installiert. Die Inbetriebnahme gestaltete sich schwierig. Zum einen waren viele verschiedene Werke involviert, zum anderen verzögerte sich die Lieferung der mechanischen Teile immer wieder. Die Schliessanlage wird neu direkt von der Verwaltung programmiert. Durch die Verzögerung der Installation war auch die Schulung der Mitarbeitenden erschwert.

Der Hausdienst wurde auf den November 2022 mit einer Vollzeitstelle erweitert. Damit trägt man dem Mehraufwand verbunden mit dem Betrieb der Chrüzacher-Halle Rechnung. Zudem wird die Stellvertretung bei der Betreuung der Heizzentrale sichergestellt. Zur Sicherstellung des Schülertransports absolvierte der Leiter des Hausdienstes auch die nötigen Kurse als Schulbuschauffeur.

Das Gebäude Seebli konnte von allen drei Hauptnutzer ohne Probleme im ersten Volljahr zur vollsten Zufriedenheit genutzt werden.

Im Bereich Immobilien ergeben sich keine Abweichungen zum Legislaturprogramm 2022 – 2026.

## Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Höheres Bewusstsein für Raumkosten	Akzeptanz der neuen Form von Vereinsunterstützung	mittel	Berechnung und Ausweisung Kostenmiete
Chance: optimale Nutzung der eigenen produzierten Solarenergie	Energiekosten senken; Vorbildfunktion der Gemeinde, Beitrag zum Umweltschutz	mittel	Anschluss der eigenen Gebäude an die Photovoltaikanlagen im Seebli und MZH
Chance: Effiziente Kontrolle der Zugangsberechtigungen der Gemeindegebäude	Kein folgenschwerer Verlust von Zugangsschlüssel	hoch	Anschaffung eines modernen elektronischen Schliesssystems zuerst bei der MZH, später Nachrüstung der anderen Gebäude
Risiko: Unterhalt Liegenschaften aus finanziellen Gründen vernachlässigen	Wertverlust der Liegenschaften bzw. Investitionsstau	mittel	Entsprechende Mittel zur Verfügung stellen, vorgängiger Schuldenabbau notwendig
Risiko: Gesundheitsgefährdende Umwelteinflüsse in den Schulhäusern	Gesundheitsschäden bei Lehrpersonen und Schülern.	mittel	Radonmessungen, CO2-Vorsichtsmassnahmen nach Empfehlungen des Kantons. Erforderliche Massnahmen umsetzen.

## Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R2021	B2022	R2022
Chrüzacher-Halle	Umsetzung	12'900	2019-2023	IR	3967	4711	6011
Elektronisches Raumreservationssystem	Umsetzung	22	2022-23	IR	-	-	9
Anschlusskosten Wärmeverbund	Umsetzung	136	2022	IR	-	136	117
Umnutzung Turnhalle	Planung/Umsetzung	200	2022-2023	IR	-	-	-
Sanierungsmassnahmen Schulhäuser	Umsetzung	60	2024/2025	IR	-	-	-

## Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Gesamtunterhalt Immobilien und Gebäude (Gemeindehaus, Schulliegenschaften)	CHF	max. CHF 60'000	26'771	24'100	14'183
<b>Informationen</b>					
Gebäudewert gem. Gebäudeversicherung Luzern (GVL)	CHF	-	--	--	20'048'096
Energiekosten	CHF	-	55'322	91'200	76'261

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung

Immobilien	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänztetes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>110'994</b>	<b>117'177</b>	<b>117'177</b>	<b>103'042</b>	<b>-14'135</b> ↘
Aufwand	1'171'811	1'469'323	1'469'323	1'420'133	-49'190 ↘
Ertrag	-1'060'816	-1'352'146	-1'352'146	-1'317'091	35'055 ↗
<b>Leistungsgruppen</b>					
<b>501 - Liegenschaften Verwaltungsvermögen</b>	<b>58'260</b>	<b>69'869</b>	<b>69'869</b>	<b>94'525</b>	<b>24'657</b> ↗
Aufwand	1'093'379	1'399'215	1'399'215	1'342'582	-56'633 ↘
Ertrag	-1'035'119	-1'329'346	-1'329'346	-1'248'057	81'289 ↗
<b>502 - Liegenschaften Finanzvermögen</b>	<b>52'735</b>	<b>47'309</b>	<b>47'309</b>	<b>8'517</b>	<b>-38'792</b> ↘
Aufwand	78'432	70'109	70'109	77'551	7'442 ↗
Ertrag	-25'697	-22'800	-22'800	-69'034	-46'234 ↘

### Investitionsrechnung

Immobilien	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänztetes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
<b>Investitionsausgaben (Brutto)</b>	<b>5'737'669</b>	<b>5'035'819</b>	<b>7'216'173</b>	<b>7'175'791</b>	<b>-40'382</b> →
Investitionseinnahmen	-423'290	-125'000	-585'000	-636'710	-51'710 ↘
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>5'314'379</b>	<b>4'910'819</b>	<b>6'631'173</b>	<b>6'539'081</b>	<b>-92'092</b> ↘

## Erläuterungen zu den Finanzen

### Erfolgsrechnung

Der Aufgabenbereich Immobilien unterschreitet das Budget um 12%.

In der Leistungsgruppe Liegenschaften Verwaltungsvermögen entstanden mehr Kosten bei der Kostenstelle Chrüzacher-Halle. Die zu erwartenden Kosten waren im Budget schwierig abzubilden. Dies wird nach einem vollen Betriebsjahr sicher besser möglich sein. Kostenstellen werden Ende Jahr via Umlage auf andere Funktionen weiterverrechnet. Daher sind andere Bereiche durch diese Mehrkosten ebenfalls betroffen. So auch die Funktion Freizeit, welche dieser Leistungsgruppe angegliedert ist.

Bei den Liegenschaften des Finanzvermögens bietet die Liegenschaft Schulhausstrasse 2, St. Erhard, Wohnraum für Asylsuchende. Die Miete wird vom Kanton finanziert. Gemäss Handbuch zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) werden Immobilien des Finanzvermögens zum Verkehrswert bilanziert. Diese Bewertung wurde im Rahmen der Überführung auf HRM2 2018 vorgenommen. Diese Bewertung soll mindestens alle vier Jahre überprüft werden. Dies war im 2022 der Fall. Diese Überprüfung ergab einen Aufwertungsbedarf von rund Fr. 40'000.00. Dieser wurde erfolgswirksam vorgenommen.

### **Investitionen**

Sämtliche Investitionen im Bereich der Baulichkeiten der Infrastrukturen Seebli sind abgeschlossen. Der Sonderkredit schliesst erfreulich unter Budget ab. Die Abrechnung mit entsprechendem Kommentar ist in dieser Botschaft enthalten.

Der Bau der Chrüzacher-Halle ist praktisch beendet. Letzte Kosten werden im 2023 noch anfallen. Die Halle geht im Januar 2023 in Betrieb. Der Stand des Kredits ist der Sonderkreditkontrolle im Anhang zu entnehmen.

Die Anschaffung der Maschinen für den Unterhalt Seebli konnten getätigt werden.

Die verbliebenen Restbudgets von Investitionen, welche noch nicht abgeschlossen werden konnten, wurden mittels Budgetübertrag auf das Folgejahr übertragen. Gemäss §11 FHGG hat der Gemeinderat diese Übertragungen beschlossen.

### **Und zum Schluss noch dies:**

Beim Bau der Chrüzacher-Halle konnten mehrheitlich regionale oder zumindest aus dem Kanton Luzern stammende Firmen berücksichtigt werden. Insgesamt sieben Betriebe aus der Gemeinde konnten berücksichtigt werden. Darunter auch zwei Vergaben im offenen Verfahren (jeder kann ein Angebot abgeben). Die Offertsumme beläuft sich somit auf rund 1.27 Millionen Franken. Dies entspricht mehr als einem Zehntel der gesamten Kosten.

## Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Finanzen umfasst die Leistungsgruppen:

- Finanzen
- Steuern

Der Bereich Finanzen organisiert und betreibt das kommunale Rechnungswesen und sorgt für die Erarbeitung transparenter und klarer Entscheidungsgrundlagen für den Gemeinderat und die Gemeindeversammlung. Er sorgt für ein fristgerechtes Zahlungswesen und managt die Risiken im Rahmen eines umfassenden internen Controllingsystems. Er organisiert die Steuerveranlagung und den Steuerbezug verschiedener Steuern und sorgt für eine kompetente und rasche Bearbeitung der Kundenanliegen im Fiskal- und Gebührenbereich. Sofern entsprechende Personalressourcen vorhanden, sollen diese anderen Gemeinden zur Verfügung gestellt werden (Bearbeitung Steuerdossiers).

## Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Knutwil bleibt handlungsfähig

## Lagebeurteilung

Die Auswirkungen der Aufgaben- und Finanzreform 2018 (AFR18) zwischen Kanton und Gemeinden sind noch nicht in allen Bereichen abgeschlossen. Es betrifft vor allem Kosten, welche der Kanton übernehmen muss (z.B. Musikschule). Der notwendige Wirkungsbericht zur Überprüfung der Finanzreform wurde erneut um ein Jahr verschoben. Die Verschul-

dung pro EinwohnerIn steigt durch die grosse Investitionstätigkeit wie vorausgesagt an. Der Höhepunkt ist noch nicht ganz erreicht, da noch ausstehende Rechnungen bei der Chrüzacher-Halle bestehen und der Wärmeverbund noch im Bau ist. Mit dem sehr erfreulichen Ertragsüberschuss fällt die Verschuldung jedoch tiefer aus, als prognostiziert.

Erfreulich ist, dass der Ertragsüberschuss nicht nur auf Einnahmen zurück zu führen ist. Ausgenommen der Aufgabenbereich Gesellschaft und Soziales habe alle Aufgabenbereiche tiefer abgeschlossen als budgetiert. Die Ausgabendisziplin der einzelnen Aufgabenbereiche ist sehr erfreulich und darf zuversichtlich stimmen.

Die Neuaufnahme von Fremdkapital erfolgte zu deutlich höheren Zinsaufwendungen als noch in den vergangenen Jahren. Es wurde nebst der Zinshöhe auf eine sinnvolle Verteilung der Tranchen geachtet, so dass die Ablösung der Kredite sich über die Jahre verteilen.

## Umsetzung des Legislaturprogrammes

Vorzeitige Ablösungen der Darlehen machen zur Zeit keinen Sinn. Bei den Verpflichtungen handelt es sich durchwegs um Festdarlehen. Bei vorzeitiger Ablösung würde eine Vorfälligkeitsentschädigung anfallen.

Aufgrund der Zinsentwicklung wurden eher kürzere Laufzeiten abgeschlossen. Bei den abgeschlossenen Darlehen wurde speziell auch auf die Laufzeiten geachtet, so dass die auslaufenden Darlehen auf mehrere Jahre verteilt sind.

Im Bereich Finanzen ergeben sich keine Abweichungen zum Legislaturprogramm 2022 – 2026.

## Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: ausgewogenes Steuersubstrat	stabile Steuereinnahmen auch bei wirtschaftlichen Veränderungen	mittel	Regelmässige Beobachtungen der Entwicklung der Steuererträge
Risiko: hohe Verschuldung durch neue Investitionen	allfällige Mehrkosten durch Zinsanstieg	mittel	Zinsumfeld beobachten, Darlehensaufnahme zu den bestmöglichen Konditionen abschliessen
Risiko: Kantonale Kostenteiler	Auswirkungen auf das Budget und die Finanzplanung	hoch	Beobachten, Einflussnahme (regionale Gremien, VLG)

## Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R2021	B2022	R2022
Neuaufnahme Fremdkapital	Umsetzung	-	laufend	IR	-	-	5000

## Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Gesamtergebnis (Zielvorgabe)	CHF	> = + CHF 250'000	1'561'528	455'446	2'264'457
Steuerfuss	Faktor	-	2.15	2.15	2.15

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Stand definitive Steuerveranlagungen der aktuellen Steuerperiode	%	> 80 %	70	80	90
Nettoschuld pro EinwohnerIn	CHF	festgesetzt auf Fr. 2'500.00	3'166	10'526	6'615
<b>Informationen</b>					
Einwohnerzahl	Anz	3'000 bis ins Jahr 2032	2'325	2'375	2'374

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung

Finanzen	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänzttes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>-9'622'692</b>	<b>-8'997'600</b>	<b>-8'997'600</b>	<b>-10'443'683</b>	<b>-1'446'083</b> ↓
Aufwand	531'374	302'466	302'466	330'055	27'588 ↑
Ertrag	-10'154'067	-9'300'066	-9'300'066	-10'773'738	-1'473'672 ↓
<b>Leistungsgruppen</b>					
<b>601 - Steuern</b>	<b>-8'966'349</b>	<b>-8'345'600</b>	<b>-8'345'600</b>	<b>-9'760'991</b>	<b>-1'415'391</b> ↓
Aufwand	327'198	26'000	26'000	63'814	37'814 ↑
Ertrag	-9'293'547	-8'371'600	-8'371'600	-9'824'805	-1'453'205 ↓
<b>602 - Finanzen</b>	<b>-656'343</b>	<b>-652'000</b>	<b>-652'000</b>	<b>-682'692</b>	<b>-30'692</b> ↓
Aufwand	204'176	276'466	276'466	266'241	-10'225 ↓
Ertrag	-860'519	-928'466	-928'466	-948'933	-20'467 ↓

### Investitionsrechnung

Finanzen	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänzttes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
<b>Investitionsausgaben (Brutto)</b>	--	--	--	--	--
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--
<b>Nettoinvestitionen</b>	--	--	--	--	--

## Erläuterungen zu den Finanzen

### Erfolgsrechnung

Der Aufgabenbereich Finanzen schliesst rund 16% über Budget ab.

In der Leistungsgruppe Steuern übertrifft der Steuerertrag des laufenden Jahres erfreulicherweise das Budget. Die Erstellung des Steuerbudgets ist komplex und eine Kombination verschiedener Faktoren. Einerseits wird mittels einer Momentaufnahme das vorhandene Steuersubstrat analysiert und mögliche Zu-/Wegzüge berücksichtigt. Andererseits wird versucht, mögliche Wirtschaftsfaktoren (Steigerung/Senkung Kaufkraft) zu berücksichtigen. Daraus resultiert das Steuerbudget für den Ertrag des laufenden Jahres, welches im Jahr 2022 eine Budgetgenauigkeit von 5% ausweist. Der Veranlagungsrückstand bei den natürlichen Personen wurde im Jahr 2022 grösstenteils aufgeholt und schlug sich positiv auf die Steuernachträge aus. Bei den Nachträgen sind aber auch einmalige Effekte enthalten. So zum Beispiel Landverkäufe bei Selbständigerwerbenden, bei welchen der Gewinn über die Einkommenssteuer abgerechnet wird. Oftmals wird hier keine Akontorechnung erstellt und der gesamte Ertrag als Nachtrag verbucht. Bei den Quellensteuern zeichnet sich ein Rückgang des Ertrages ab. Dies, da hauptsächlich viele vormals Quellensteuerpflichtige neu in die ordentliche Besteuerung fallen. Die Sondersteuern fallen ebenfalls über Budget aus. Nebst den bekannten Liegenschaftsverkäufen gibt es auch immer wieder Mutationen, die nicht vorhersehbar sind. Dies trifft im vorliegenden Jahr bei einer grösseren Überbauung zu und steigert so den Handänderungssteuerertrag merklich. Die Steuerausstände wurden detailliert geprüft und die Wertberichtigung daraufhin erhöht. Ein hängiger Gerichtsfall, welcher eine früher veranlagte Erbschafts-/Nachkommenserbschaftssteuer betrifft, wurde im Jahr 2022 abgeschlossen. Daraus resultiert eine Reduktion der in Rechnung gestellten Steuern und es erfolgte eine Rückzahlung.

In der Leistungsgruppe Finanzen sinkt der Finanzausgleich gegenüber dem Vorjahr. Bei den Zinsen wurden die angefallenen Fremdkapitalzinsen der Chrüzacher-Halle der Investition weiterverrechnet. So entstanden mehr Zinseinnahmen als vorgesehen. Auch im 2022 wurde die festgesetzte Tranche der Auflösung der Aufwertungsreserve getätigt.

#### **Investitionen**

Im Bereich Finanzen sind keine Investitionen vorhanden.

## **1.12 Anhang zur Jahresrechnung**

Gemäss § 53 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) umfasst der Anhang der Jahresrechnung folgende Berichte:

- Auswirkungen COVID-19 Pandemie / Ukraine-Krieg
- Sonderkreditkontrolle
- Abweichung zur Rechnungslegung
- Rechnungslegungs- und Bilanzierungsgrundsätze
- Anlagespiegel
- Rückstellungsspiegel
- Beteiligungsspiegel
- Eventualverpflichtungen und -forderungen
- Beurteilung der finanziellen Lage und Risiken
- Finanzielle Zusicherungen
- Eigenkapitalnachweis

### **Auswirkungen Covid-19 Pandemie / Ukraine-Krieg**

#### **Zusätzliche Angaben gemäss § 53 FHGG, Abs. 1 lit. f: Auswirkungen COVID-19 Pandemie**

Die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie sind in der Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Knutwil im ordentlichen Ergebnis berücksichtigt.

### **Auswirkungen Ukraine-Krieg**

#### **Zusätzliche Angaben gemäss § 53 FHGG, Abs. 1 lit. f: Auswirkungen Ukraine-Krieg**

Der Gemeinderat verfolgt die Ereignisse weiterhin und trifft bei Bedarf die notwendigen Massnahmen. Im Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen und wirtschaftlichen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen auf die Gemeinde Knutwil noch nicht zuverlässig beurteilt werden.



## Sonderkreditkontrolle

Konto	Bezeichnung	Beschluss	Brutto-Kredit	beanspr. bis 31.12.2021	ergänztes Budget 2022		Rechnung 2022		Kreditkontrolle	
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	beanspr. bis 31.12.2022	verfügbar
		04.03.2018 (6'800'000)	6'800'000.00	5'719'451.52	1'034'153.68	585'000.00	862'911.92	636'710.10	6'582'363.44	217'636.56
	Infrastrukturen Seebli									
INV00014	Feuerwehrmagazin		1'171'400.00	1'075'402.75	95'997.25		85'689.40	40'043.00	1'161'092.15	10'307.85
INV00013	Fussballplatz Seebli		1'613'560.00	1'093'508.50	520'051.50	85'000.00	519'570.30	80'000.00	1'613'078.80	481.20
INV00015	Gebäude Seebli Teil FC		1'795'300.00	1'632'088.95	163'211.05	500'000.00	162'225.60	510'886.00	1'794'314.55	985.45
INV00017	Erschliessungstrasse Seebli		418'208.00	377'300.80	40'907.20		16'908.00		394'208.80	23'999.20
INV00018	Parkplätze Seebli		179'232.00	142'831.55	36'400.45		35'726.00		178'557.55	674.45
INV00016	Werkhof		944'300.00	879'364.85	64'935.15		37'427.90	5'781.10	916'792.75	27'507.25
INV00027	Abwasserleitung Seebli		572'000.00	459'348.92	112'651.08		5'073.02		464'421.94	107'578.06
INV00072	Unterfluranlage Seebli		60'000.00	59'605.20			291.70		59'896.90	103.10
	nicht zugewiesener Budgetbetrag		46'000.00							46'000.00
	Mehrzweckhalle Bauprojekt	10.06.2018 /04.12.2019	12'900'000.00	4'805'998.00	6'011'247.45		6'011'247.45		10'817'245.45	2'082'754.55
	Ortsplanrevison	07.12.2016 /04.12.2019 /08.06.21	800'000.00	528'380.05	134'108.71		134'108.71		662'488.76	137'511.24
	Holzschneitzwärmeverbund	29.11.2020/ 28.11.2021	4'700'000.00	274'394.29	2'310'026.52	217'802.05	2'310'026.52	217'802.05	2'584'420.81	2'115'579.19
	<b>Total Ausgaben / Einnahmen</b>				<b>9'489'536.36</b>	<b>802'802.05</b>	<b>9'318'294.60</b>	<b>854'512.15</b>		
	<b>Mehrausgaben / Mehreinnahmen</b>				<b>0.00</b>	<b>8'686'734.31</b>	<b>0.00</b>	<b>8'463'782.45</b>		
9990.5900	Passivierung der Einnahmen				802'802.05		854'512.15			
9990.6900	Aktivierung der Ausgaben					9'489'536.36		9'318'294.60		
	Kontrolladdition (Ergebnis muss Null sein)				0.00	0.00	0.00	0.00		

### Abweichungen zur Rechnungslegung

(gemäss § 53 Abs.1 lit.a FHGG)

Für Hochbauten ist grundsätzlich eine Nutzungsdauer von 40 Jahren vorgesehen. Das Schulhaus Libelle wird aufgrund der Bauweise mit einer Nutzungsdauer von 20 Jahren gerechnet.

Ansonsten bestehen keine Abweichungen zu den Rechnungslegungsgrundsätzen infolge übergeordneter Gesetzgebung.

### Rechnungs- und Bilanzierungsgrundsätze

Die Rechnungslegung basiert auf den Grundsätzen der Verständlichkeit, der Wesentlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit, der Fortführung, der Bruttodarstellung, der Stetigkeit und der Periodengerechtigkeit (§ 44 FHGG).

Vermögensteile werden aktiviert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert zuverlässig ermittelt werden kann. Verpflichtungen werden passiviert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ein Mittelabfluss zu ihrer Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist und dessen Höhe geschätzt werden kann (§ 56 FHGG).

Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert. Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich der Abschreibung oder, wenn tieferliegend, zum Verkehrswert bilanziert (§ 57 FHGG).

### Eventualverpflichtungen und -forderungen

Gemäss § 53 Abs. 1 lit. e FHGG sind keine Eventualverpflichtungen und -forderungen vorhanden.

### Finanzielle Zusicherungen

Für das Jahr 2022 sind keine finanziellen Zusicherungen erfolgt.

## Anlagespiegel

Finanzvermögen (Sachanlagen)	Buchwert 01.01.2022	Zugänge 2022	Abschr. / Wertber. 2022	Umbu- chungen 2022	Buchwert 31.12.2022
1080 Grundstücke FV	1'620'415	40'305	0	0	1'660'720
1084 Gebäude FV	830'000	90'000	0	0	920'000
<b>Finanzvermögen (Sachanlagen)</b>	<b>2'450'415</b>				<b>2'580'720</b>

Verwaltungsvermögen	Buchwert 01.01.2022	Zugänge 2022	Abschr. / Wertber. 2022	Umbu- chungen 2022	Buchwert 31.12.2022
1400 Grundstücke VV	2'063'811	439'570	-25'795	1'031'805	3'509'391
1401 Strassen / Verkehrswege	1'812'245	16'908	-105'460	377'301	2'100'994
1403 Übrige Tiefbauten	744'047	112'361	-37'980	1'135'026	1'953'454
1404 Hochbauten	4'037'387	-271'367	-335'871	3'332'961	6'763'110
1406 Mobilien	142'339	64'867	-60'119	42'841	189'928
1407 Anlagen im Bau	12'461'110	10'802'102	0	-5'957'933	17'305'279
1409 Übrige Sachanlagen	76'938	0	-25'797	0	51'141
1420 Software	67'289	24'081	-41'197	15'919	66'091
1429 Übrige Immaterielle Anlagen	49'569	0	-13'824	20'841	56'587
1442 Darlehen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	43'316	-14'439	0	0	28'877
1455 Beteiligungen an privaten Unternehmen	86'001	0	0	0	86'001
1461 Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	31'089	0	-1'682	0	29'407
1462 Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	188'796	0	-9'989	0	178'807
1465 Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	75'322	0	-1'537	1239	75'024
<b>Anlagen Verwaltungsvermögen</b>	<b>21'879'259</b>				<b>32'394'091</b>

## Rückstellungsspiegel

In der Gemeinde Knutwil bestehen aktuell keine Rückstellungen.

## Beteiligungsspiegel

### Beteiligungen an privaten Unternehmen

A) Nest Sammelstiftung, Zürich			
Rechtsform	Stiftung des privaten Rechts		
Zuständiges Ressort	Präsidiales		
Zweck der Organisation	Berufliche Vorsorge		
Kommunale Aufgabe	Berufliche Vorsorge		
Strategische Ziele	Ge-	Beteiligung halten	
Einflussnahme der Gemeinde	Ge-	Möglichkeit der Teilnahme an Delegiertenversammlung	
Risiko	Klein (Gemeinde trägt Sanierungspflicht)		
Handlungsbedarf	Keiner		
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt		
Delegierte	-		

B) Sursee-Triengen-Bahn AG			
Rechtsform	Aktiengesellschaft		
Zuständiges Ressort	Präsidiales		
Zweck der Organisation	Erhalt der Infrastruktur, Betrieb Nostalgiebahn		
Kommunale Aufgabe	Erhalt der Infrastruktur		
Strategische Ziele	Ge-	Beteiligung halten	
Einflussnahme der Gemeinde	Ge-	Teilnahme an Delegiertenversammlung	
Risiko	Mittel (Verlust Aktienkapital)		
Handlungsbedarf	Keiner		
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt		
Delegierte	Priska Galliker		

C) Genossenschaft Eishalle Sursee			
Rechtsform	Genossenschaft		
Zuständiges Ressort	Präsidiales		
Zweck der Organisation	Betrieb der Eishalle		
Kommunale Aufgabe	Freizeitgestaltung		
Strategische Ziele	Ge-	Beteiligung halten	
Einflussnahme der Gemeinde	Ge-	Teilnahme an Generalversammlung	
Risiko	Mittel (auf Genossenschaftsvermögen beschränkt)		
Handlungsbedarf	Keiner		
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt		
Delegierte	Priska Galliker		

D) Baugenossenschaft Knuto, Knutwil-St. Erhard			
Rechtsform	Genossenschaft		
Zuständiges Ressort	Immobilien		
Zweck der Organisation	gemeinnütziger Wohnungsbau, Angebot bezahlbarer Wohnraum		
Kommunale Aufgabe	Schaffung bezahlbarer Wohnraum		
Strategische Ziele	Ge-	Beteiligung halten	
Einflussnahme der Gemeinde	Ge-	1 Gemeindevertreter im Vorstand, Teilnahme an Generalversammlung	
Risiko	Mittel (auf Genossenschaftsvermögen beschränkt)		
Handlungsbedarf	Keiner		
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt		
Delegierter	Roland Zürcher		

### Beteiligung an öffentlich-rechtlichen Unternehmen

<b>A) Gemeindeverband Kindes- und Erwachsenen-SchutzBehörde (KESB) und Zentrum für Soziales (ZENSO) Regionen Hochdorf und Sursee</b>	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Zweck der Organisation	Die KESB ist für sämtliche erstinstanzlichen Entscheide im Kindes- und Erwachsenenschutz zuständig. Das ZENSO ist zuständig für die Bereitstellung von Beratungsangeboten im sozialen Bereich.
Kommunale Aufgabe	Soziale Sicherheit
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Effizienter und effektiver Betrieb der KESB Niederschwellige Hilfestellung Hilfe zur Selbsthilfe
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko	mittel (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt
Delegierte	Thomas Felder
<b>B) Haus für Pflege und Betreuung Seeblick</b>	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Zweck der Organisation	Der Gemeindeverband Seeblick führt das Pflegeheim Seeblick, Haus für Pflege und Betreuung, in Sursee. Dieses bietet pflegebedürftigen Menschen fachkompetente, ganzheitliche Pflege und Betreuung. Personen aus den Verbandsgemeinden haben einen prioritären Aufnahmeanspruch.
Kommunale Aufgabe	stationäre Pflege
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten bedarfsgerechte, qualitativ gute Pflege möglichst tiefe Restfinanzierungsbeiträge
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko	klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt
Delegierte	Thomas Felder
<b>C) Zweckverband für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung Luzern ZISG</b>	
Rechtsform	Zweckverband
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Zweck der Organisation	institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung
Kommunale Aufgabe	institutionelle Sozialhilfe gemäss Gesetz
Strategische Ziele Gemeinde	Mitgliedschaft gesetzlich vorgeschrieben zielorientierte Mittelverwendung Berücksichtigung der Anliegen der Landschaft kein überproportionaler Anstieg bei den Beiträgen
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko	klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt
Delegierte	Thomas Felder
<b>D) Verkehrsverbund Luzern VVL</b>	
Rechtsform	selbstständige Anstalt des öffentlichen Rechts
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Organisation öffentlicher Verkehr Kanton Luzern
Kommunale Aufgabe	Erschliessung mit öffentlichem Verkehr
Strategische Ziele Gemeinde	Mitgliedschaft gesetzlich vorgeschrieben zielorientierte Mittelverwendung gute Erschliessung der Gemeinde Knutwil kein überproportionaler Anstieg bei den Beiträgen
Einflussnahme der Gemeinde	4 Gemeindevertreter im Verbundrat (Wahl durch VLG)

Risiko	klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt
Delegierte	-

#### **E) Regionaler Entwicklungsträger RET Sursee-Mittelland**

Rechtsform	Gemeindeverband
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Regionalentwicklung gemäss Richtplan Koordination regionale Aufgaben
Kommunale Aufgabe	Vollzug Richtplanung
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten (teilweise gesetzliche Vorgaben)
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko	mittel (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt
Delegierte	Priska Galliker

#### **F) Unterhaltsgenossenschaft Knutwil-St. Erhard UHG**

Rechtsform	Genossenschaft
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Bau und Unterhalt von Güter- und Waldstrassen sowie Meliorationsleitungen
Kommunale Aufgabe	Bau und Unterhalt Strassennetz gemäss Strassenreglement
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten bedarfsgerechter Ausbau der Güterstrassen (3m) zielgerichteter Unterhalt der Strassen
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Generalversammlung Beschlüsse über Strukturverbesserungen gemäss Strassenreglement
Risiko	klein (auf Genossenschaftsvermögen beschränkt)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt
Delegierte	Peter Boog

#### **G) Abwasserreinigung Surental**

Rechtsform	Gemeindeverband
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Betrieb ARA Triengen
Kommunale Aufgabe	Vollzug Gewässerschutzgesetzgebung (EGGSCHG) Siedlungsentwässerungsreglement
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten effiziente und effektive Abwasserentsorgung
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an der Delegiertenversammlung
Risiko	klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt
Delegierte	Peter Boog

#### **H) Gemeindeverband Abfallverwertung Luzern-Landschaft GALL**

Rechtsform	Gemeindeverband
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Kehrrichtentsorgung, Nachsorge Deponie Ufhusen.
Kommunale Aufgabe	Vollzug Umweltschutzgesetzgebung (EGUSG), Abfallentsorgungsreglement
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten effiziente und effektive Abfallentsorgung sichere Verwaltung des Nachsorgefonds
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an der Delegiertenversammlung
Risiko	klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt

Delegierte	Peter Boog
------------	------------

<b>I) Gemeindeverband ICT</b>	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zuständiges Ressort	Finanzen
Zweck der Organisation	Organisation Betrieb Rechenzentrum Vermittlung ICT-Dienstleistungen
Kommunale Aufgabe	IT als Querschnittsaufgabe
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten günstige Tarife für Gemeinden
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme Delegiertenversammlung
Risiko	klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt
Delegierte	Hanspeter Rinert

## Verträge

<b>A) Regionales Zivilstandsamt Sursee</b>	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zuständiges Ressort	Präsidiales
Zweck der Organisation	Betrieb des Zivilstandsamtes Sursee
Kommunale Aufgabe	Vollzug Zivilstandswesen
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten effizienter und effektiver Betrieb des Zivilstandsamtes reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden
Einflussnahme der Gemeinde	Versammlung der Vertragsgemeinden auf Verlangen
Risiko	klein (Haftung liegt bei Sitzgemeinde)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt

<b>B) Sekundarschulkreis Sursee</b>	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zuständiges Ressort	Bildung
Zweck der Organisation	Betrieb des Oberstufenschulzentrums Sursee
Kommunale Aufgabe	Volksschulbildung, Oberstufe
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten, qualitativ hochstehende Bildung der Schüler, effektiver und effizienter Betrieb, finanzielle Beteiligung an neuem Oberstufenzentrum
Einflussnahme der Gemeinde	Mitgliedschaft Kommission der Oberstufe
Risiko	klein (Haftung liegt bei Sitzgemeinde)
Handlungsbedarf	Keiner
Mitglied Organe	Ursula Sommerhalder (Mitglied Kommission Oberstufe)
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt

<b>C) Musikschule Region Sursee</b>	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zuständiges Ressort	Bildung
Zweck der Organisation	Betrieb der Musikschule Region Sursee
Kommunale Aufgabe	Betrieb Musikschule gemäss Gesetz (VBG)
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Einhaltung der Kostendeckungsvorgaben Festsetzung verträglicher Elternbeiträge Durchführung von Konzerten
Einflussnahme der Gemeinde	Einsitz in Musikschulkommission
Risiko	klein (Haftung liegt bei Sitzgemeinde)
Handlungsbedarf	Keiner
Mitglied Organe	Ursula Sommerhalder
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt

<b>D) Schulische Dienste, Sursee</b>	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zuständiges Ressort	Bildung
Zweck der Organisation	Betrieb der schulischen Dienste Sursee
Kommunale Aufgabe	Vollzug Volksschulbildungsgesetz (VBG)
Strategische Ziele Gemeinde	Mitgliedschaft vom Kanton vorgeschrieben qualitativ hochstehende Bildung der Schüler effizienter und effektiver Betrieb der Dienste reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden
Einflussnahme der Gemeinde	nur informelle Möglichkeiten
Risiko	klein (Haftung liegt bei Sitzgemeinde)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt

<b>E) Feuerwehr Knutwil-Mauensee</b>	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Betrieb der regionalen Feuerwehr Knutwil-Mauensee
Kommunale Aufgabe	Betrieb Feuerwehr, Vollzug Feuerwehrgesetz
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Rekrutierung genügend Personen
Einflussnahme der Gemeinde	Standortgemeinde Einsatz Feuerwehrkommission
Risiko	Mittel (Haftung liegt bei Sitzgemeinde)
Handlungsbedarf	Keiner
Mitglied Organe	Peter Boog (Mitglied Feuerwehrkommission)
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt

<b>F) Zivilschutzorganisation ZSO Region Sursee</b>	
Rechtsform	einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechts
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Betrieb der Zivilschutzorganisation Sursee
Kommunale Aufgabe	Vollzug Zivilschutzgesetz
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Einsatzfähigkeit erhalten Dienst an den Gemeinden pflegen
Einflussnahme der Gemeinde	Die Vertragsgemeinden stellen aus jedem Kreis ein Kommissionsmitglied. Der Kreis wird vertreten durch Knutwil.
Risiko	klein (Solidarhaftung)
Handlungsbedarf	Keiner
Mitglied Organe	Peter Boog
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt

<b>G) Regionales Bauamt RBS, Geuensee</b>	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Betrieb des regionalen Bauamtes für die Gemeinden Büron, Geuensee und Knutwil
Kommunale Aufgabe	Vollzug Planungs- und Baugesetz, Baukontrolle, Baugesuchsbehandlung
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten effizienter und effektiver Betrieb des regionalen Bauamtes
Einflussnahme der Gemeinde	Einsatz Steuerungsgruppe der Vertragsgemeinden
Risiko	klein (Haftung bei der Sitzgemeinde)
Handlungsbedarf	Evaluation RBS (siehe auch Bemerkungen in den Leistungsaufträgen Präsidiales sowie Bau)
Mitglied Organe	Peter Boog
Erfüllung Strategie	2022 teilweise erfüllt

<b>H) Regionale Tierkörpersammelstelle RTKS, Triengen</b>	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Betrieb der regionalen Tierkörpersammelstelle Triengen

Kommunale Aufgabe	Vollzug Gesundheitsgesetz
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten effizienter und effektiver Betrieb der Sammelstelle
Einflussnahme der Gemeinde	Einsitz Versammlung der Vertragsgemeinden
Risiko	klein (Haftung bei der Sitzgemeinde)
Handlungsbedarf	Keiner
Mitglied Organe	-
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt

## Übrige

<b>A) Verband Luzerner Gemeinden, VLG</b>	
Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Präsidiales
Zweck der Organisation	Interessenvertretung, Weiterbildung
Kommunale Aufgabe	Wahrung der Interessen
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Interessenwahrung gegenüber Kanton
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme Generalversammlung
Risiko	klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt
Delegierte	Priska Galliker

<b>B) Spitex-Verein Sursee und Umgebung</b>	
Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Zweck der Organisation	Erbringung ambulanter Pflegedienstleistungen
Kommunale Aufgabe	Vollzug Betreuungs- und Pflegegesetz
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten bedarfsgerechte, kundenorientierte Dienstleistungen Stärkung der Selbständigkeit der Pflegebedürftigen selbstverantwortlich-präventiv-ambulant-stationär
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Vorstandssitzungen und Delegiertenversammlungen
Risiko	mittel (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt) Aufgabe fällt im Notfall auf Gemeinde zurück
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt
Delegierte	Thomas Felder

<b>C) KinderSpitex Zentralschweiz</b>	
Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Zweck der Organisation	Die KinderSpitex ist spezialisiert auf die Pflege von Kindern und Jugendlichen zu Hause.
Kommunale Aufgabe	Vollzug Betreuungs- und Pflegegesetz
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Generalversammlung
Risiko	Klein
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt
Delegierte	Thomas Felder

<b>D) Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe, SKOS</b>	
Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Zweck der Organisation	Förderung Kompetenz, Koordination und Zusammenarbeit im Bereich der Sozialhilfe
Kommunale Aufgabe	persönliche und wirtschaftliche Sozialhilfe
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten klare Vorgaben für die Gewährung von Sozialhilfe Weiterentwicklung der Vorgaben



Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme Generalversammlung
Risiko	klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Handlungsbedarf	keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt
Delegierte	Thomas Felder

#### **E) Raumdatenpool Kanton Luzern**

Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Austausch raumbezogener Daten
Kommunale Aufgabe	Vollzug Geoinformationsgesetz
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Bereinigung der Schnittstellen zum Kanton
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Generalversammlung
Risiko	klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt
Delegierte	Hanspeter Rinert

#### **F) Trägerverein Energiestadt**

Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Förderung nachhaltige Energie- und Klimapolitik auf kommunaler Ebene
Kommunale Aufgabe	Vollzug Energiegesetz, Vorbildfunktion
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Vorlagen für einfachere Umsetzung vorbildlicher Energiepolitik zielgerichteter Einsatz der Mittel
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Generalversammlung
Risiko	klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt
Delegierte	Roland Zürcher

#### **G) Sursee Plus**

Rechtsform	einfache Gesellschaft
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Zentrumsentwicklung
Kommunale Aufgabe	Koordination regionaler Aufgaben
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten
Einflussnahme der Gemeinde	Einsatz im Ausschuss Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Mitglieder Organe	Priska Galliker Roland Zürcher
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt

#### **H) Luzerner Gemeindeinformatik, LGI**

Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Finanzen
Zweck der Organisation	Organisation Betrieb Fachlösung
Kommunale Aufgabe	IT als Querschnittsaufgabe
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Weiterentwicklung und -verbreitung Fachlösung NSP günstige Tarife für Gemeinden
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme Generalversammlung
Risiko	klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2022 erfüllt
Delegierte	Hanspeter Rinert

## Eigenkapitalnachweis

	Anfangsbestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis / Umbuchungen EK	Endbestand	Abweichung
<b>2900 - Spezialfinanzierung im EK</b>	<b>5'261'277</b>	<b>286'567</b>		<b>5'547'844</b>	<b>286'567</b> ↗
2900.20 - Spezialfinanzierung Wasserversorgung	1'570'997	70'475		1'641'472	70'475 ↗
2900.30 - Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	3'396'967	216'548		3'613'515	216'548 ↗
2900.40 - Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	117'144	-8'076		109'069	-8'076 ↘
2900.50 - Spezialfinanzierung Feuerwehr	176'168	26'432		202'600	26'432 ↗
2900.60 - Spezialfinanzierung Heizverbund	--	-18'812		-18'812	-18'812 ↘
<b>2910 - Fonds im Eigenkapital</b>	<b>65'411</b>	<b>0</b>		<b>65'411</b>	<b>0</b> →
2910.00 - Fonds für soziale Zwecke	33'365	0		33'365	0 →
2910.01 - Fonds für naturfördernde Massnahmen	4'805	0		4'805	0 →
2910.10 - Fonds Mehrwertabgabe	27'240	0		27'240	0 →
<b>2950 - Aufwertungsreserven</b>	<b>1'048'073</b>	<b>-140'000</b>		<b>908'073</b>	<b>-140'000</b> ↘
2950.00 - Aufwertungsreserve allgemeiner Haushalt	1'048'073	-140'000		908'073	-140'000 ↘
<b>2990 - Jahresergebnis laufendes Jahr</b>	<b>1'561'529</b>		<b>702'929</b>	<b>2'264'458</b>	<b>702'929</b> ↗
2990.00 - Jahresergebnis	1'561'529		702'929	2'264'458	702'929 ↗
<b>2999 - Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre</b>	<b>6'017'713</b>		<b>1'561'529</b>	<b>7'579'242</b>	<b>1'561'529</b> ↗
2999.00 - Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	6'017'713		1'561'529	7'579'242	1'561'529 ↗
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>13'954'003</b>			<b>16'365'027</b>	<b>2'411'025</b> ↗

## Antrag des Gemeinderates zum Jahresbericht 2022 an die Stimmberechtigten

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2022, gemäss § 17, des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und § 11 des Gemeindegesetzes, beinhaltend:

- die Berichte zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms
- die bewilligten Kreditüberschreitungen gemäss § 15 FHGG,
- die bewilligten Kreditübertragungen gemäss § 16 FHGG,
- der Jahresrechnung 2022, welche mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'264'457.64

und Bruttoinvestitionen von CHF 12'372'195.33 abschliesst,

verabschiedet.

Der Prüfbericht der externen Revisionsstelle vom 6. April 2023 zur Rechnung 2022 wird den Stimmberechtigten auf den nachfolgenden Seiten eröffnet.

Der Bericht der Controllingkommission vom 6. April 2023 zur Umsetzung des Legislaturprogramms und zu den Berichten der Aufgabenbereiche gemäss Jahresbericht 2022 wird den Stimmberechtigten auf der nachfolgenden Seite eröffnet.

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 24. August 2022 zur Vorjahresrechnung 2021 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

" Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2021 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 24. August 2022 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2022 zu genehmigen.

Knutwil, 27. April 2023

NAMENS DES GEMEINDERATES

sig. Priska Galliker

sig. Hanspeter Rinert

Gemeindepräsidentin

Geschäftsführer

## Bericht der Revisionsstelle

Bericht der Revisionsstelle  
Seite 2/2 · Balmer-Etienne AG · 6. April 2023

**Balmer  
Etienne**

dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

### Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit § 64 Ziff. c des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem gemäss § 25 FHGG existiert.

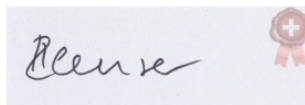
Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 6. April 2023  
ka/kt

**Balmer-Etienne AG**



Alois Köchli  
Zugelassener Revisionsexperte  
(leitender Revisor)



Reto Klausner  
Zugelassener Revisionsexperte

Jahresrechnung 2022



**Bericht der Controlling-Kommission  
an die Stimmberechtigten der Gemeinde Knutwil**

**zum Jahresbericht 2022 mit Jahresrechnung 2022**

Als Controlling-Kommission haben wir den politischen Teil des Jahresberichtes für das Jahr 2022 der Gemeinde Knutwil beurteilt. Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung werden die in der Gemeindestrategie, im Legislaturprogramm und im entsprechenden Aufgaben- und Finanzplan gemachten Vorgaben mehrheitlich umgesetzt. Die im Jahresbericht dargestellte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als positiv.

Wir empfehlen, den politischen Teil des Jahresberichtes des Jahres 2022 zu genehmigen.

Knutwil, 6. April 2023

Controlling-Kommission Knutwil

Der Präsident

Martin Habermacher

Die Mitglieder

Isabella Kiefer

Paul Marbach

André Felber

René Bucher

## 2 Genehmigung Abrechnung Sonderkredit Seebli, Knutwil

### Abrechnung über Sonder- und Zusatzkredite

gemäss § 41 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG)

Gemeinde: Knutwil

**Investition:** Infrastrukturen "Seebli"

Erstellung Gebäude mit Mehrfachnutzung (Werkhof, Feuerwehr, Fussball)  
inkl. Erstellung neues Fussballfeld

#### 1. Ausgaben

Fr. 6'582'363.44  
Fr.  
Fr.

Total Ausgaben (Bruttokosten)

Fr. 6'582'363.44

#### 2. Einnahmen

Fr. 1'060'000.10  
Fr.  
Fr.

Total Einnahmen

Fr. 1'060'000.10

#### 3. Nettobelastung der Gemeinde

Fr. 5'522'363.34

#### 4. Verbuchungsnachweis

	Ausgaben	Einnahmen
Rechnung 2018	Fr. 275'260.60	Fr.
Rechnung 2019	Fr. 560'165.82	Fr.
Rechnung 2020	Fr. 2'929'149.22	Fr.
Rechnung 2021	Fr. 1'954'875.88	Fr. 423'290.00
Rechnung 2022	Fr. 862'911.92	Fr. 636'710.10
Total gemäss Ziffer 1 und 2	Fr. 6'582'363.44	Fr. 1'060'000.10

#### 5. Kreditabrechnung

Bruttokosten gemäss Ziffer 1 Fr. 6'582'363.44

abzüglich bewilligte Sonderkredite

- Beschluss der Stimmberechtigten vom 04.03.2018

Fr. 6'800'000.00

Total bewilligte Kredite

Fr. 6'800'000.00

**Kreditüberschreitung (+) / Kreditunterschreitung (-)**

Fr. **-217'636.56**

## **6. Begründung**

Am 4. März 2018 genehmigten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger an der Urne den Sonderkredit Bauprojekt Seebli, Knutwil, in der Höhe von Fr. 6'800'000.00 (Bruttokredit). Dem Vorhaben der Erstellung eines Gebäudes mit Mehrfachnutzung (Werkhof, Feuerwehr, Fussballanlagen) inkl. Erstellung eines neuen Fussball-Hauptfeldes wurde zugestimmt.

Der Bau erstreckte sich über einen längeren Zeitraum (November 2018 bis März 2021). Begonnen wurde das Bauprojekt mit der Erstellung des neuen Fussball-Hauptfeldes. Nicht nur die Verlegung von zahllosen Leitungen für die Be- und Entwässerung des Rasens, sondern auch der Aufbau der verschiedenen Erdschichten des neuen Spielfeldes nahmen viel Zeit und Können in Anspruch.

Im Bereich des Gebäudes musste vorab über eine Einsprache gegen das Bauprojekt befunden werden. Im Zusammenhang mit der Erledigung der Einsprache und aufgrund der neuen Vorgaben des Energiegesetzes, welche im Zeitpunkt der Kreditbeantragung noch nicht bekannt waren, verpflichtete sich die Gemeinde als Bauherrin zur Erstellung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gebäudes Seebli und zum Erreichen des Minergiestandards A, was Zusatzkosten auslöste. Im November 2019 konnte dann auch hier mit dem Bau begonnen werden, welcher im März 2021 seinen Abschluss fand.

Während der gesamten Bauphase wurde die Optimierung der Kosten durch Nutzung von Synergieeffekten, aber auch durch Einsparungen vorgenommen. Gleichzeitig konnte auch von Arbeitsvergaben profitiert werden, welche teilweise unter dem Kostenvoranschlag lagen. So konnten die Mehrkosten für die Photovoltaikanlage bzw. den Minergiestandard A schlussendlich kompensiert werden. Mit dem produzierten Eigenstrom wird seither nicht nur das Gebäude Seebli, sondern auch das Gemeindehaus und eine private Liegenschaft als ZEV (Zusammenschluss zum Eigenstromverbrauch) gespeisen.

Die Komplexität mit den verschiedenen Nutzungsbereichen zeigte sich auch während der Ausführung in vielen Koordinationssitzungen zwischen Bauherrschaft, Bauleitung und Nutzern. Auch buchhalterisch war dieses Projekt eine Herausforderung, galt es doch, die anfallenden Kosten und Rechnungen den entsprechenden Nutzern zuzuweisen und zu verrechnen.

Die genaue Aufteilung des Kredites auf die einzelnen Nutzungsgruppen ist aus der Sonderkreditkontrolle, Anhang 1.12, zu entnehmen.

### **Antrag Gemeinderat**

Der Prüfbericht der externen Revisionsstelle vom 6. April 2023 zur Sonderkreditabrechnung Seebli wird den Stimmberechtigten auf der nachfolgenden Seite eröffnet.

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, die Sonderkreditabrechnung Seebli zu genehmigen.

## Bericht der externen Revisionsstelle

betreffend Abrechnung des Sonderkredits für den Neubau eines Feuerwehrlokals, eines Werkhofes sowie einer Fussballanlage im Gebiet Seebli, gemäss Urnenabstimmung vom 4. März 2018 der

Balmer-Etienne AG  
Kauffmannweg 4  
6003 Luzern  
Telefon +41 41 228 11 11  
[info@balmer-etienne.ch](mailto:info@balmer-etienne.ch)  
[balmer-etienne.ch](http://balmer-etienne.ch)

### Einwohnergemeinde Knutwil

Als externe Revisionsstelle haben wir die vorstehende Abrechnung geprüft. Für die Abrechnung des Sonderkredits ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag gemäss § 64 Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) sowie dem Handbuch Finanzhaushalt des Kantons Luzern. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Abrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Abrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

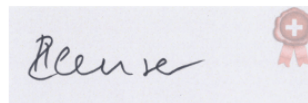
Gemäss unserer Prüfung bestätigen wir die Richtigkeit und Vollständigkeit der Abrechnung. Wir empfehlen, die vorliegende Abrechnung zu genehmigen.

Luzern, 6. April 2023  
rk/ka

#### Balmer-Etienne AG



Alois Köchli  
Zugelassener Revisionsexperte  
(leitender Revisor)



Reto Klauser  
Zugelassener Revisionsexperte

Rechnungsablage über Sonder- und Zusatzkredite, Sonderkredit für den Neubau eines Feuerwehrlokals, eines Werkhofes sowie einer Fussballanlage im Gebiet Seebli



### **3 Genehmigung Zusatzkredit und Nachtragskredit Wärmeverbund St. Erhard**

Die Bauarbeiten an der Heizzentrale sind praktisch abgeschlossen. Die Heizungsanlage wurde im Dezember 2022 in Betrieb genommen. Im Moment werden die Schulanlagen, Chrüzacher-Halle und der Eichenweg mit Wärme beliefert. Der Fernleitungsbau 2. und 3. Etappe ist in vollem Gange.

Die ganze Weltlage mit Energiekrise, Materiallieferschwierigkeiten und stark steigenden Preisen hat auch den Wärmeverbund getroffen. Die Materiallieferschwierigkeiten hatten im Fernleitungsbau zu zusätzlichen Arbeitsaufwendungen mit Etappierungen geführt. So fallen die Baukosten über den Hoch- und Tiefbau um rund 15 % (Fr. 705'000.00) höher aus, was innerhalb des Projektes nicht kompensierbar ist.

Die Energiekrise hat aber auch zusätzliche Wärmebezüger gebracht. Durch die daraus entstandene Projektausweitung und somit das Anschliessen zusätzlicher Bauten resultieren Mehrkosten im Betrag von Fr. 250'000.00. All diese Tatsachen führen zu einem Mehraufwand von Fr. 955'000.00. Diese bringen hingegen aber auch wieder Anschlussgebühren von Fr. 128'000.00 auf der Einnahmenseite (für Beantragung Nachtrags- und Zusatzkredit nicht relevant) sowie jährliche Grundgebühren.

Die Grundgebühr steigt von Fr./kW 79.00 auf Fr./kW 90.20. Der Holzpreis ist seit dem 1. Oktober 2021 um 7% gestiegen. Somit ist der Arbeitspreis bei Rp./kWh 9.55 anstelle von Rp./kWh 9.18. Der Energiepreis, welcher sich aus dem Grund- und Arbeitspreis berechnet, ist somit um knapp 8% gestiegen. In einem ersten Orientierungsschreiben an die Wärmebeziehenden des Gebietes Eichenweg haben wir im letzten Sommer von 10% gesprochen. Dies wird jetzt nicht erreicht. Vergleicht man die Preiserhöhungen von anderen Energieträgern wie Öl (80%), Strom (20%) oder Pellets (100%), sind wir mit der Fernwärme sehr gut unterwegs.

Weiter gilt es zu beachten, dass der Wärmeverbund als Spezialfinanzierung ausgestaltet wurde. Das heisst, dass die Einnahmen (in Form von Gebühren bzw. verrechneten Kosten für bezogene Wärmeleistungen) zweckgebunden sind und die entsprechenden Ausgaben der Spezialfinanzierung vollumfänglich decken müssen. Die Finanzierung dieser öffentlichen Aufgabe ist somit sichergestellt und selbsttragend. Die Mehrkosten dieses Projektes betreffen zudem lediglich die Wärmebeziehenden des Wärmeverbundes, nicht aber die gesamte Bevölkerung.

Gemäss § 39 FHGG ist ein Zusatzkredit nötig, sofern der Sonderkredit nicht ausreicht. Gemäss § 14 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) ist zudem bei den Stimmberechtigten rechtzeitig ein Nachtragskredit zu beantragen, sofern das Budget keinen ausreichenden Kredit enthält. Nachtragskredite sind nur zulässig, wenn eine Kompensation innerhalb des bewilligten Budgetkredites unmöglich ist oder unverhältnismässig ist.

Im vorliegenden Fall reicht aufgrund der Projektausweitung der beantragte Sonderkredit nicht aus und eine Kompensation innerhalb des Budgets ist unmöglich. Der Zusatzkredit von Fr. 955'000.00 ist daher unumgänglich. Da nicht genau abzuschätzen ist, in welchem Zeitraum des Projektes die Mehrkosten anfallen, wird auch ein Nachtragskredit in der derselben Höhe von Fr. 955'000.00 beantragt.

#### **Antrag Gemeinderat**

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, einem Zusatzkredit zum Sonderkredit Wärmeverbund St. Erhard im Betrag von Fr. 955'000.00 inklusive Reserven für Unvorhergesehenes, zuzustimmen (Ausgabenbewilligung). Damit verbunden ist auch die Beantragung des entsprechenden Nachtragskredites zum Budgetkredit 2023 in der derselben Höhe.



**Bericht der Controlling-Kommission  
an die Stimmberechtigten der Gemeinde Knutwil**

**zum Zusatz- und Nachtragskredit für die Erstellung einer  
Holzschnitzelheizzentrale inkl. Fernnetz**

Als Controlling-Kommission haben wir den oben genannten Antrag auf Basis der erhaltenen Unterlagen und im Rahmen einer Besprechung mit den zuständigen Personen geprüft. Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden.

Wir haben mit dem Bericht vom 22. Oktober 2020 die Erstellung einer Holzschnitzelheizzentrale im Rahmen einer Spezialfinanzierung sowie mit dem Bericht vom 9. Oktober 2021 die Erweiterung um einen 3. Leitungsstrang unterstützt. Wie bereits in diesen beiden Berichten weisen wir auch im vorliegenden Bericht auf die damit verbundenen wirtschaftlichen Risiken hin.

Der nun beantragte Zusatzkredit ist gemäss unserer Beurteilung aufgrund der vorhandenen fachlichen Unterlagen in seiner Höhe nachvollziehbar und für den angestrebten Ausbau und den zweckmässigen Abschluss des Wärmeverbundes notwendig.

Wir empfehlen deshalb, den beantragten Zusatz- und Nachtragskredit zum Sonderkredit für die Erstellung der Holzschnitzelheizzentrale inklusive Fernnetz über CHF 955'000.-- zu genehmigen.

Knutwil, 5. April 2023

Controlling-Kommission Knutwil

Der Präsident

Martin Habermacher

Die Mitglieder

André Felber

Paul Marbach

Isabella Kiefer

René Bucher

## 4 Genehmigung Anpassung Gemeindeordnung

Im Rahmen der Einführung des Geschäftsführermodelles per 1. September 2016 wurden die Pensen der Gemeinderäte reduziert und gleichzeitig auf Stufe Verwaltung eine Geschäftsleitung (mit Vorsitz des Geschäftsführers) gebildet. Die Gemeinderäte waren ab diesem Zeitpunkt für die strategische Führung zuständig, die Geschäftsleitung für die operativen Belange. Da zu diesem Zeitpunkt einige Grossprojekte (Seebli, Chrüzacher-Halle, Bildung regionales Bauamt) gestartet wurden und gleichzeitig der neue Geschäftsführer (und seit 1. Januar 2016 Gemeindeschreiber) seine Aufgaben übernahm, wurde eine Übergangslösung bis zum Abschluss dieser Grossprojekte getroffen, in welcher der Gemeinderat Ressort Sicherheit, Bau und Umwelt gleichzeitig auch als Abteilungsleiter Bereich Bau und Infrastruktur wirkte. So konnte er mit seinem grossen und langjährigen Fachwissen den Geschäftsführer und die Geschäftsleitung optimal unterstützen. In diesem Zeitraum mussten Gemeinderat und Geschäftsleitung auch immer wieder Aufgabengebiete «nachscharfen», um die Trennung der beiden Ebenen Schritt für Schritt umzusetzen und einzuleben.

Diese Doppelfunktion Gemeinderat/Geschäftsleitungsmitglied war während der gesamten Übergangsphase kein Problem und hat teilweise gar zu Synergien geführt. Trotzdem war sich der Gemeinderat immer einig, dass diese Regelung nie als langfristige Lösung in Frage kommt, da das Geschäftsführermodell eine klare Trennung der Funktionen auf strategischer und operativer Ebene voraussetzt. So kann auch allfälligen Interessenskonflikten zwischen beiden Gremien entgegengewirkt werden.

Mit dem Abschluss der Grossprojekte Seebli und Chrüzacher-Halle und der Demission des aktuellen Gemeinderates Ressort Sicherheit, Bau und Umwelt per 31. August 2023 hat der Gemeinderat beschlossen, die Übergangslösung zu beenden und die Trennung zwischen strategischer und operativer Ebene verbindlich zu beschliessen. Mit der Anpassung des Art. 6 der Gemeindeordnung wird ab 1. September 2023 eine Doppelfunktion als Gemeinderats- und Geschäftsleitungsmitglied ausgeschlossen. Die Tabelle in Artikel 6 Abs. 1 wird entsprechend angepasst (Unvereinbarkeit Gemeinderatsfunktion zu Funktion als Mitglied der Geschäftsleitung).

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, der Anpassung der Gemeindeordnung, Art. 6, per 1. September 2023 zuzustimmen.

## Art. 6 Unvereinbarkeit von Funktionen

<sup>1</sup>Niemand kann gleichzeitig folgende Funktionen bekleiden:

Funktion	Unvereinbare Funktionen
Gemeinderat	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bildungskommission</li> <li>• Controllingkommission</li> <li>• Rechnungsprüfungsorgan</li> <li>• Bürgerrechtskommission</li> <li>• <del>Geschäftsführer/in / Gemeindeschreiber/in</del></li> <li>• Geschäftsleitung inkl. Geschäftsführer/in, Gemeindeschreiber/in, Schulleiter/in (ergänzt)</li> <li>• <del>Schulleiter/in</del></li> </ul>
Geschäftsleitung inkl. Geschäftsführer/in, Gemeindeschreiber/in, Schulleiter/in (ergänzt)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bildungskommission (ergänzt)</li> <li>• Controllingkommission (ergänzt)</li> <li>• Rechnungsprüfungsorgan (ergänzt)</li> <li>• Bürgerrechtskommission (ergänzt)</li> <li>• Gemeinderat (ergänzt)</li> </ul>
Controllingkommission	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinderat</li> <li>• Bildungskommission</li> <li>• Rechnungsprüfungsorgan</li> <li>• <del>Geschäftsführer/in / Gemeindeschreiber/in</del></li> <li>• Verwaltungsangestellte</li> <li>• <del>Schulleiter/in</del></li> <li>• Geschäftsleitung inkl. Geschäftsführer/in, Gemeindeschreiber/in, Schulleiter/in (ergänzt)</li> </ul>
Rechnungsprüfungsorgan	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinderat</li> <li>• Bildungskommission</li> <li>• Controllingkommission</li> <li>• <del>Geschäftsführer/in / Gemeindeschreiber/in</del></li> <li>• Verwaltungsangestellte</li> <li>• <del>Schulleiter/in</del></li> <li>• Geschäftsleitung inkl. Geschäftsführer/in, Gemeindeschreiber/in, Schulleiter/in (ergänzt)</li> </ul>
Bildungskommission	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anstellung als Lehrperson bei der Gemeinde</li> <li>• Gemeinderat mit Ausnahme des für die Schule verantwortlichen Mitglieds</li> <li>• Controllingkommission</li> <li>• Rechnungsprüfungsorgan</li> <li>• <del>Geschäftsführer/in / Gemeindeschreiber/in</del></li> <li>• <del>Schulleiter/in</del></li> <li>• Geschäftsleitung inkl. Geschäftsführer/in, Gemeindeschreiber/in, Schulleiter/in (ergänzt)</li> </ul>
Bürgerrechtskommission	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinderat mit Ausnahme für die Bürgerrechtskommission delegiertes Mitglied</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Geschäftsleitung inkl. Geschäftsführer/in, Gemeindeschreiber/in, Schulleiter/in (ergänzt)</li> </ul>
Geschäftsführer/in	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Gemeinderat</li> <li>● Controllingkommission</li> <li>● Rechnungsprüfungsorgan</li> <li>● Bildungskommission</li> <li>● Bürgerrechtskommission (ergänzt)</li> <li>● Schulleiter/in</li> </ul>
Gemeindeschreiber/in	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Gemeinderat</li> <li>● Controllingkommission</li> <li>● Rechnungsprüfungsorgan</li> <li>● Bildungskommission</li> <li>● Bürgerrechtskommission (ergänzt)</li> <li>● Schulleiter/in</li> </ul>
Anstellung als Lehrperson bei der Gemeinde	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Bildungskommission</li> </ul>
Verwaltungsangestellte	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Controllingkommission</li> <li>● Rechnungsprüfungsorgan</li> </ul>
Schulleiter/in	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Bildungskommission</li> <li>● Gemeinderat</li> <li>● Controllingkommission</li> <li>● Rechnungsprüfungsorgan</li> <li>● Bürgerrechtskommission (ergänzt)</li> <li>● Geschäftsführer/in / Gemeindeschreiber/in</li> </ul>

<sup>2</sup>Die Unvereinbarkeit gemäss Kantonsverfassung wegen Verwandtschaft und Schwägerschaft gilt auch im Verhältnis der Controllingkommission und der Rechnungsprüfungsorgane gegenüber dem Gemeinderat und der Bildungskommission.



**Bericht der Controlling-Kommission  
an die Stimmberechtigten der Gemeinde Knutwil**

**zum Änderungsentwurf der Gemeindeordnung vom 7. Juni 2023**

Als Controlling-Kommission haben wir die Änderung der Gemeindeordnung auf Basis der erhaltenen Informationen geprüft. Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung ist die Änderung mit den massgebenden gesetzlichen und verfassungsmässigen Grundlagen von Bund, Kanton und der Gemeinde vereinbar. Die Bestimmungen sind klar und verständlich formuliert. Ebenfalls erachten wir die Regelung der Unvereinbarkeiten als zweckmässig.

Wir empfehlen deshalb, dem Antrag des Gemeinderates zur Änderung der Gemeindeordnung zuzustimmen.

Knutwil, 5. April 2023

Controlling-Kommission Knutwil

Der Präsident

Martin Habermacher

Die Mitglieder

Isabella Kiefer

Paul Marbach

André Felber

René Bucher

## **5 Ersatzwahl Mitglied Bildungskommission, Rest-Amtsduer 2020 - 2024**

Die Bildungskommission (BiKo) besteht aus dem Präsidium sowie drei bis fünf weiteren Mitgliedern. Colette Manella, Mitglied der Bildungskommission, hat per Ende Juli 2023 ihren Rücktritt eingereicht. Für den Rest der Amtsperiode 2020 bis 2024 ist ihr Sitz neu zu besetzen.

Gemäss Stimmrechtsgesetz (StRG) des Kantons Luzern § 123 ff können die Stimmberechtigten der Gemeinde bis spätestens am 2. Tag vor der Gemeindeversammlung, das heisst bis am 5. Juni 2023, Wahlvorschläge einreichen. Ebenfalls können an der Gemeindeversammlung noch weitere Personen vorgeschlagen werden.

## **6 Verschiedenes / Orientierungen ohne Beschlussfassung**

Der Gemeinderat informiert und orientiert über Inhalte und Aufgaben der einzelnen Ressorts sowie laufende Projekte.